



FESTPROGRAMM

SCHÜTZENFEST IN ARNSBERG

5. - 7. JULI 2014





Allen Arnsbergerinnen und Arnsbergern
viel Spass beim Schützenfest.

Filialdirektion Arnsberg
Ruhrstraße 18, 59821 Arnsberg
Telefon (02931) 52 30-0
Fax (02931) 52 30-28
fd.arnsberg@signal-iduna.de

SIGNAL IDUNA 
gut zu wissen

VORWORT

**Liebe Schützenschwestern, liebe Schützenbrüder,
liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
verehrte Gäste der Stadt Arnsberg!**

Schon wieder ist ein Jahr vergangen und schon wieder halten Sie unser Festheft in den Händen. Schön, dass es so ist und schön, dass sie sich in jedem Jahr aufs Neue genau wie wir auf das Arnsberger Schützenfest freuen. Ganz herzlich möchte ich Sie daher auch im Jahr 2014 wieder einladen, mit uns gemeinsam Schützenfest zu feiern.



Auch wenn es der ein oder andere „Unwissende“ gerne so beschreiben würde. „Schützenfest feiern“ heißt nicht nur Bier trinken und Currywurst essen. Ja, ich gebe es zu, das heißt es vielleicht auch ein bisschen, aber eben nicht nur.

„Schützenfest feiern“ heißt Freunde treffen, vielleicht welche, die man lange nicht gesehen hat oder die man ohnehin nur noch auf dem Schützenfest trifft, weil sie vielleicht seit Jahren auswärts wohnen. „Schützenfest feiern“ heißt sich zu erinnern, wie und vor allem mit wem man früher gefeiert hat. Viele erinnern sich gerade zum Schützenfest an einige, die vielleicht jetzt nicht mehr bei uns sind. War es nicht früher viele Jahre so, dass man bei Oma und Opa um „Schützenfestgeld gebettelt“ hat? Erinnern Sie sich auch noch? Vielleicht macht das der ein oder andere Enkel heute noch ... ganz egal in welchem Alter? Und „Schützenfest feiern“ heißt vielleicht einfach auch nur Spaß haben und mal vom Alltag abschalten; auch das ist erlaubt. Ich wünsche Ihnen allen viel Spaß in den nächsten Tagen.

Ganz sicher im vergangenen Jahr viel Spaß gehabt hat unser scheidendes Königspaar Thomas Hoffmann und Wiebke Becker, dem ich – und wie immer auch Ihren Familien und unserem fantastischen Hofstaat – meinen herzlichen Dank für Ihren Einsatz im vergangenen Schützenjahr ausdrücken möchte.

Liebe Arnsbergerinnen und Arnsberger, liebe Gäste unserer Stadt, ich freue mich auf Ihren Besuch beim Schützenfest der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft!

Mit herzlichem Schützengruß und einem dreifach-kräftigen Horrido,

Peter Erb
Schützenhauptmann

Vor hundert Jahren – das Schützenfest 1914

Vom 4. bis 6. Juli feierten die Arnsberger ihr Schützenfest 1914, das wie immer nach einer genau festgelegten Festordnung ablief.

Am Samstag fand nach dem nachmittäglichen Konzert im Jägerhaus und nach dem Aufsetzen des Vogels um 21.00 Uhr der Zapfenstreich statt, der damals anders als heute ausgeführt wurde. Man zog unter großer Beteiligung der Bevölkerung vom Rathaus zunächst zur Wohnung der Schützenkönigin, dann zur Wohnung des Bürgermeisters und schließlich zum Schützenkönig, wo jeweils ein Ständchen für sie gespielt und Ansprachen auf sie gehalten wurden.

Bei Bürgermeister Löcke „gab Herr Assessor Dr. Rosenthal (Schützenkönig 1911/1912) dem Wunsch Ausdruck, derselbe (Löcke) möge es sich angelegen sein lassen, mit dem für Se. Majestät den Kaiser abgegebenen Schusse, zu der vor 70 Jahren von König Friedrich Wilhelm IV geschenkten Kanone die Zuwendung einer zweiten Kanone zu erwirken“. Man kann nur spekulieren, was den Redner veranlasst hat, diesen Wunsch nach einer zweiten Kanone bei Bürgermeister Löcke vorzutragen. War es der Ausdruck kriegerischer Gesinnung? Oder war es der Wunsch, mehr böllern zu können? Ich glaube letzteres.

Der Sonntagvormittag war dem Kirchgang vorbehalten. Den Presseberichten über das Schützenfest ist übrigens nicht zu entnehmen, dass die Arnsberger bereits am Sonntagvormittag den Drang zu gemeinsamen Biergenuss verspürten. Gefeiert wurde am Nachmittag und am Abend, zunächst mit einem Festzug zum Schützenhof und einer Auffahrt des Königspaares mit Hofstaat in Kutschen (man lieb sich die Gespanne bei den „betuchten“ Arnsbergern). Danach schlossen sich ein Konzert und Tanz in der Schützenhalle an. Leider verfügen wir nicht über Berichte, wie die Festlichkeiten im Einzelnen abliefen. Meinen Quellen ist nur zu entnehmen, dass die Musik bei den Umzügen und den Konzerten die Kapelle des Infanterieregiments Nr. 17 „Graf Barfuß“ aus Mörchingen stellte. Das Central-Volksblatt vom 7. Juli 1914 bemerkte hierzu: „Die Schützengesellschaft hatte mit derselben eine gute Erwerbung gemacht.“



*Georg Schelle,
Schützenkönig 1914*

Wie heute fand das Königsschießen am Montagmorgen statt, bei dem laut Festordnung das Schießen mit Vorderladern ausdrücklich untersagt war. Es war ein wahres Volksfest, das im Gegensatz zu dem verregneten Schützenfestsamstag und -sonntag bei Sonnenschein stattfand. Die Schützenwiese konnte die vielen Besucher kaum fassen. Von dem Vogelschießen wissen wir noch, dass der Vogel kurz nach 11.00 Uhr fiel. Da jedoch vier Schützen die Anwartschaft auf den Königsschuss erhoben, musste der Schützenkönig durch Schießen auf die Scheibe ermittelt werden. Hierbei ging der Wirt des Börsengartens, der Schützenbruder Georg Schelle, als Sieger hervor, so dass er zum Schützenkönig 1914 proklamiert wurde. Bei dem neuen Schützenkönig handelt es sich um den Großvater unseres Ehrenhauptmanns Georg Schelle. Zur Königin erwählte er Paula Ebert. Nach dem Vogelschießen ging es mit Musik zum neuen König und zur neuen Königin, wo wiederum Ansprachen an die neuen Majestäten gehalten wurden, die sie mit freundlichen Worten an ihr Volk erwiderten. Schützenkönig Georg Schelle ahnte sicherlich nicht, dass er bedingt durch den 1. Weltkrieg sechs Jahre dieses Amt bekleidete. Erst 1920 fand das nächste Schützenfest statt.

Die Arnsberger haben ein schönes Schützenfest 1914 gefeiert. Glücklicherweise haben sie nicht geahnt, was ihnen bevorstand. Vier Wochen nach dem Beginn des Schützenfestes befahl Kaiser Wilhelm II. die allgemeine Mobilmachung. Der schreckliche 1. Weltkrieg, in dem auch zahlreiche Schützenbrüder der Arnsberger Bürgerschützen-gesellschaft ihr Leben lassen mussten, war nicht mehr aufzuhalten.



(Um allen Plagiatsvorwürfen vorzubeugen, weise ich darauf hin, dass diesem Artikel die Zeitungsberichte des Central-Volksblatts und der Westfälischen Tageszeitung vom 7. Juli 1914 zugrunde liegen.)

Dr. H.-E. Meyer-Wentrup

SENSATION IM SAUERLAND

MEGAFETTER PRINT
HAMMER DIGITAL
SUPER PUBLISHING

Wir sind recht
bescheidene
Profis, aber
dies' eine Mal... ;)



becker druck
PRINT · DIGITAL · PUBLISHING

*Persönlich.
Besser. Beraten.*

Ein dreifaches Horrido dem Kinderkönigspaar!

Erstmalig fand das Vogelabwerfen im letzten Jahr nicht wie gewohnt auf dem Wasserspielplatz statt, sondern auf der Festwiese vor der Halle. Von den Festbesuchern und den Bürgerschützen wurde dies sehr begrüßt, musste man doch nicht wie früher das Festgelände verlassen, um den spannenden Wettbewerb der Kinder zu verfolgen.

Zum Vogelabwerfen versammelte sich wieder ein großer Pulk an Kindern. Selbst die Kleinsten unter den Aspiranten versuchten ihr Glück. Ob Mädchen oder Junge, jeder wollte den Vogel von seiner thronenden Stange holen. Wie schon 2012 war es wieder ein Junge, der den Vogel mit voller Wucht herunterriß. Auch sollte wieder die Regentschaft bei den Kleinen in der Arnberger Bürgerschützengesellschaft von einem Geschwisterpaar übernommen werden (2012: Die Geschwister Piwinski).

Jari Brand, 11 Jahre alt, war der glückliche Schütze. Er geht in die 4. Klasse der Norbertus-Schule und sein Hobby ist Fußball spielen. Zu seiner Königin erkor er sich seine Schwester Greta, 8 Jahre alt. Sie geht in die 2. Klasse derselben Schule wie ihr Bruder und ihr Hobby ist Inliner fahren. Bei den beiden muss man erwähnen, dass königliches Blut in der Familie steckt! Opa Rolf war Schützenkönig 1991/92, Tante Judith war Schützenkönigin 1999/2000 und Papa Daniel? Na, der kann ja noch Schützenkönig werden!

Unter dem Jubel der Arnberger Bevölkerung ging es am Sonntag mit dem großen Umzug durch die Stadt zur Festwiese. Abgerundet wurde der erlebnisreiche Tag durch den Kirmesrundgang. Jari und Greta wünschen wir für die restliche Zeit ihrer Regentschaft noch alles Gute und viel Spaß.

Auf Jari und Greta Brand ein dreifach kräftiges „Horrido“!

Dirk Panknin

Das Kinderkönigspaar 2013 mit seinem Hofstaat



Jari und
Greta
Brand



RECHTSANWALTS- UND NOTARKANZLEI



Burkhard Majewski

Notar - Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Privates Bau- und Grundstücksrecht
Handels- und Gesellschaftsrecht
Erbrecht



Jörn Kohlmeier

Rechtsanwalt
Fachanwalt für Familienrecht
Verkehrs- und Ordnungswidrigkeitenrecht
Miet- und WEG-Recht

Drostenfeld 6-8 · 59759 Arnsberg - Hüsten
Telefon 02932-9644-0 · Telefax 02932-9644-44
email: kanzlei@rae-jaecker.de · www.rae-jaecker.de



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Die „Arnsberger Bürgerschützengesellschaft“ steht für die Pflege traditioneller Werte, Spaß am sportlichen Wettkampf, geselliges Miteinander und vor allem Zusammengehörigkeit. Wir wünschen den Mitgliedern und Gästen viel Spaß beim Schützenfest und eine schöne Zeit.

Volksbank
Sauerland eG



Michael Schuster im Interview

... und plötzlich war ich Jungschützenkönig!

Mit gezieltem Schuss bezwang Michael Schuster auf der Vogelwiese 2013 die Schützenscheibe. Von seinen Freunden auf den Schultern getragen genoss der frisch gebackene Jungschützenkönig den Jubel der Vogelwiese. Auf der Bühne wurde der 26-Jährige proklamiert.

Daniela Otte befragte Michael Schuster zu seinen Erfahrungen im Schützenjahr.

Seit wann bist du Mitglied bei den Arnsberger Bürgerschützen?

Michael Schuster: „Seit 2005. Im Gegensatz zu vielen Vereinskollegen haben meine Eltern mich nicht im Kleinkindalter im Verein angemeldet, sondern ich habe diese Entscheidung selber getroffen.“

Wie sah dein Engagement im Verein bislang aus?

Michael Schuster: „Kurz nach dem Eintritt in die 1. Kompanie bin ich dem Hofstaat beigetreten. Dort war ich vier Jahre lang Mitglied und sogar ein Jahr lang Hofstaatsprecher. Seither bin ich Vorstandsmitglied. Ich bin Mitglied der Hofstaatskommission, der Kinder- und Familienkommission, sowie Jugendvertreter im Vorstand der 1. Kompanie.“

Wann und warum hast du beschlossen „draufzuhalten“?

Michael Schuster: „Mit dem Gedanken spielte ich bereits seit vier Jahren. Jedoch hielten mich die ersten Jahre die Verpflichtungen durch den Hofstaat ab es zu versuchen. Letztes Jahr habe ich es dann zum ersten Mal versucht und bin zunächst gescheitert. Dieses Jahr war wegen der Altersbegrenzung meine letzte Möglichkeit draufzuhalten und das hätte ich auch noch beinahe verpasst. Der Schießwart hat mich dann noch dazu angestiftet. Und diesmal hat's geklappt – bei meinem zweiten Schuss!!!“





ung - Leuchten - Markisen/Sonnenschutz - Boden-
 eläge - Teppiche - **Schiebetüren/Ankleiden** - Pol-
 terung - **Gardinenreinigung** - Planung/Objekte
 Accessoires - **Dekorationen** - Gardinen - Möbel-
 itzmöbel - **Leuchten** - Markisen/Sonnenschutz:
 Bodenbeläge - **Teppiche** - Schiebetüren/Anklei-
 den - **Polsterung** - Gardinenreinigung - Planung
 Objekte - **Accessoires** - Dekorationen - Gardinen
 Möbel/Sitzmöbel - **Planung/Objekte** - Markisen
 onenschutz - **Bodenbeläge** - Teppiche - Schiebe-
 üren/Ankleiden - **Gardinen** - Planung/Objekte
 äge - **Möbel/Sitzmöbel** - Gardinen - Möbel/Sitz-
 möbel - **Markisen/Sonnenschutz** - Bodenbeläge



Wir wünschen
 schöne
 Schützenfesttage



Dirk J. Müller
 Inneneinrichtung
 Raumaussattung - Sonnenschutz
 Clemens-August-Str. 2 · 59821 Arnsberg
 Fon: 02931-936073





KFZ-Prüfstelle
Ingenieurbüro BRAKEL

Gesellschaft für Technische Überwachung mbH

- Hauptuntersuchungen • Abgasuntersuchungen
- Änderungsabnahmen
- *Schadengutachten • Wertschätzungen*
- *Technische Begutachtungen*

Hüstener Str. 9 · 59821 Arnsberg
Tel. 0 29 31 - 93 60 73 · kfz-buero-brakel@web.de



Wer uns findet, findet uns gut.

Petra Müller

Beautyhair

Sonnenweg 41 · 59821 Arnsberg · Tel. 02931-6651

Was war dein erster Gedanke als die Scheibe fiel?

Michael Schuster: „Ich hatte mich bereits weggedreht um den nächsten ans Gewehr zu lassen. Da sah ich aus den Augenwinkeln, wie die Scheibe langsam runterfiel. Das war unglaublich! Mein einziger Gedanke war „Oh mein Gott!“ und dann habe ich mich nur noch gefreut.“

Warum lohnt es sich Jungschützenkönig der Arnsberger Bürgerschützen zu werden?

Michael Schuster: „Weil es ein einmaliges Erlebnis ist. Jungen Leuten gibt es die Möglichkeit tiefere Einblicke in das Gesellschaftsleben zu bekommen, das einem außerhalb des Hofstaats doch verwehrt ist. Es ist ein anderes und auch intensiveres Feiern, zumal man auch die Gelegenheit hat an anderen Veranstaltungen teilzunehmen.“

Was kannst du deinen Nachfolgern mit auf den Weg geben?

Michael Schuster: „Genießt die Zeit und nehmt alles mit! Das Jahr geht viel zu schnell vorbei.“

Was waren die Highlights deines Jungschützenkönigjahres?

Michael Schuster: „Montags auf der Vogelwiese gefeiert zu werden. Das lief alles ab wie in einem Traum. Unfassbar und macht Lust auf mehr.“

Besteht die Möglichkeit, dass du in naher oder ferner Zukunft die große Königsreihe tragen wirst?

Michael Schuster: „Generell ja. Wenn die Rahmenbedingungen stimmen ist es durchaus möglich.“ ■

Daniela Otte

Der Jungschützenkönig der Arnsberger Bürgerschützen 2013/2014 heißt Michael Schuster und ist 26 Jahre alt. Seine Eltern sind Waltraud und Klaus Schuster, die bereits seit vielen Jahren aktiv das Schützenwesen unterstützen. Sein Bruder Stefan Schuster hat im Jahr 2013 das Restaurant „Grünes Haus“ übernommen und wird dort tatkräftig von seiner Mutter Waltraud unterstützt. Michael hat eine abgeschlossene Berufsausbildung zum Elektroniker für Betriebstechnik und besucht derzeit die Technikerschule.



Clever sparen beim Neuwagenkauf



HORRIDO!

Das newcar24-Team
wünscht viel Freude beim
Schützenfest 2014!



Ihre Neuwagenvermittlung
in Arnsberg

newcar24 GmbH & Co. KG
Steinweg 2
59821 Arnsberg

Tel.: 02931-9639752

Fax: 02931-9639754

Mail: post@newcar24.de

www.newcar24.de

- Top Rabatt auf Neuwagen
- dt. Modelle und Ausstattungen
- Kauf über dt. Vertragshändler
- volle Garantie
- keine Vorkasse
- kostenloser Vermittlungsservice

Malerbetrieb

Korte

Hammerweide 11 b, 59821 Arnsberg, Tel.: 0 29 31 / 21 400



Hotel Menge

★★★

Ruhrstr. 60 - 59821 Arnsberg

Telefon 0 29 31 - 52 52 0

www.hotel-menge.de



Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Christoph und Monika Menge

Jetzt auch sonntags von 12.00 bis

14.00 Uhr und 17.30 bis 20.30 Uhr

14.00 bis 17.30 Uhr (von Mai - September) kleine Terrassen-Karte

Ehrungen für sportliche Leistungen

Die Schießsportgruppe als Sportabteilung der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft freut sich, jetzt auch Kindern unter 12 Jahren einen Einblick in den Schießsport ermöglichen zu können. Nach der Anschaffung eines Lasersimulators ist es jetzt auch dieser Altersgruppe möglich, sehr realitätsnah in diesen Sport hineinzuschnuppern. Der Simulator entspricht von Aufbau und Aussehen einem Luftgewehr. Der Treffer auf der Scheibe wird allerdings durch einen Lichtimpuls ermittelt und auf einem Computer – wie auf einem modernen Luftgewehrstand – genau angezeigt.



Auch aus sportlicher Sicht war das Jahr ein voller Erfolg, besonders hervorzuheben ist dabei insbesondere die Ehrung von Peter Klatecki durch den DSB für langjährige, engagierte Verbandstätigkeit.



Peter Klatecki (r.) nahm stolz die DSB-Ehrung entgegen.

Praxis für Podologie Britta Köpper

Schloßstraße 37
59821 Arnsberg

Tel.: 02931 / 5 32 86 01



Gutenbergplatz 40 - 59821 Arnsberg
Telefon 02931-16533

Mehrere andere Mitglieder der BSG Arnsberg sind durch den Stadtsportbund im Beisein des Bürgermeisters bei einem Festakt im alten Rathaus für ihre sportlichen Leistungen und ihren Einsatz für den Verein geehrt worden.



Gehrt wurden: Anicetas Nausedas, Claude Jolly, Peter Klatecki, Lara Stahl, Detlef Gregori sowie Gerd-Dieter Künstler und Phillippe Houyoux.

Auch für das nächste Jahr hofft die Schießsportgruppe auf weitere Erfolge und freut sich selbstverständlich wieder auf regen Zustrom von Neugierigen, die herzlich eingeladen sind, sich während der Trainingszeiten am Montag und Mittwoch zwischen 18.00 und 21.00 Uhr im Schießsportzentrum im Hellefelder Bachtal einen Eindruck vom Schießsport zu verschaffen. ■

Rolf Horstmann

Feiern wie zur
Ritterzeit

Im historischsten Knappsaal der
Schlossmaire in Arnsberg
bieten traditionelles Rittersmahl
oder im individuellen Rahmen
für Ihre Hochzeiten- oder
Geburtsfeier.



Meyenkamp

Partyservice & Fleischerei
Arnsberg - Schlossstr. 13 - Tel. 02931-4251

EISENBERG ^{GBH}

BAUUNTERNEHMUNG

• Auch schlüsselfertiges Bauen

59823 Arnsberg - Rumbeck

Am Jungfernborn 9

Telefon: 0 29 31 - 37 78

Telefax: 0 29 31 - 37 79

Mobil: 01 78 - 8 35 07 25

Wir wünschen ein schönes Schützenfest !



JOHANNIS APOTHEKE



Zum Schützenhof 2 · 59821 Arnsberg · Tel. 02931 1 65 40

www.joapo-arnsberg.de · info@joapo.de

SN metaldesign

Ihr Meisterbetrieb für Edelstahlverarbeitung

Ihre Wünsche - unsere Herausforderung

Ihr Partner für:

- Edelstahlverarbeitung
- Geländer-Treppenbau
- Vordach-Balkonstruktionen
- Türen, Tore, Zäune
- Industriemontagen
- Metallbau und mehr...

Sander - Neise GbR
Cäcilienstr. 11-15
59759 Arnsberg
Tel. 0 29 32 - 89 49 81
Fax 0 29 32 - 89 49 83
www.sn-metaldesign.de



Schützenbruderschaft St. Hubertus e.V. Arnsberg

Zum diesjährigen Hochfest der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft übersenden wir hiermit die herzlichsten Grüße und wünschen dem Schützenfest und allen Schützenfestteilnehmern und -besuchern einen harmonischen und fröhlichen Verlauf.

Die Schützenbruderschaft St. Hubertus e.V. Arnsberg ist eine von drei Schützenvereinigungen im Stadtgebiet Alt-Arnsberg. Gegründet wurde die Bruderschaft im Jahre 1954 und zählt zurzeit ca. 500 Mitglieder. Das jährliche Schützenfest wird traditionsgemäß am ersten Wochenende im August gefeiert. Dieses Schützenfest-Wochenende wird regelmäßig auch durch viele Gäste aus dem gesamten Stadtgebiet besucht, die zum Abschluss der Schützenfestsaison im Kommerkreis Alt-Arnsberg noch einmal Schützenfest-Flair genießen wollen. Bereits seit über 40 Jahren spielt zu unserem Schützenfest auch das Tambourcorps der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft auf und hat in dieser Zeit nicht unwesentlich zum Gelingen unseres Festes beigetragen. Aus Anlass des 60-jährigen Bestehens unserer Bruderschaft wird am diesjährigen Schützenfest-Samstag ein Jubiläums-König ermittelt. Hiermit entsprechen wir den Vorschlägen und Wünschen aus den Reihen ehemaliger Könige. Das Jubiläums-Schießen soll im 5-Jahres-Rhythmus fester Bestandteil unseres Schützenfestes werden.



*Meinolf Neumeister,
1. Vorsitzender*

Selbstverständlich freuen wir Muffrikaner uns natürlich auch auf das im September des Jahres in Arnsberg stattfindende Kreisschützenfest. Wann bietet sich für uns und allen anwesenden Schützen schon einmal eine solche Gelegenheit, im großen Festumzug durch die historische Kulisse Arnsbergs zu marschieren und unsere Heimatstadt im festlichen Gewand zu erleben? Der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft wünschen wir an dieser Stelle für die Organisation und Durchführung dieser Großveranstaltung ein perfektes Gelingen und ein erfolgreiches und unvergessliches Fest.

Meinolf Neumeister, 1. Vorsitzender
Klaus Frigger, Hauptmann



DOLLE & PARTNER

Rechtsanwälte | Notare | Fachanwälte



Dr. Detlev Dolle

Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Erbrecht



Heinrich Schmidt

Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Miet- und
Wohnungseigentumsrecht



Dr. Gregor Kämper

Rechtsanwalt
Fachanwalt für
Familienrecht



Dr. Uta Heidenreich

Rechtsanwältin
Fachanwältin für
Erbrecht



Christine Dolle

Rechtsanwältin

Kanzlei Arnsberg
Grafenstraße 77
59821 Arnsberg
Tel.: 02931 - 5247-0
Fax: 02931 - 5247-47

Kanzlei Sundern
Hauptstr. 122
59846 Sundern
Tel.: 02933 - 92223-0
Fax: 02933 - 92223-23

www.dolle-partner.de | info@dolle-partner.de

FEUERWEHREINSATZ

Wer waren die Brandstifter?

Seit ca. 300 Jahren besitzt die Arnsberger Bürgerschützengesellschaft eine Böllerkanone: Sie wird seit dieser Zeit zum Auftakt des Festes eingesetzt, des Weiteren zum Wecken der Schützenbrüder am Sonntag und Montag um 6 Uhr früh sowie zur Wandlung während der Schützenmesse. Der Haupteinsatz der Kanone ist jedoch beim Vogelschießen am Montag auf der Vogelwiese.

Am Schützenfestmontag 2013 passierte es dann: Mitglieder der Empfangskommission begrüßten unter anderem die Ehrengäste Frau Dr. Ilona Lange, Hauptgeschäftsführerin der Industrie- und Handelskammer, und Herrn Dr. Gerd Bollermann, Regierungspräsident. Nach einem Begrüßungstrunk ging es auf der Vogelwiese Richtung Süden zum Kanonenplätzchen. Die Ehrengäste böllerten in schneller Reihenfolge. Und jetzt geschah es: In ca. 50 Meter Entfernung brannte es plötzlich im Unterholz des Eichholzes. Zwei beherzte Mitarbeiter der Kanonenkommission, die auch Mitglieder der Arnsberger Feuerwehr sind, sprangen in einen Nebenarm der Ruhr, um mit einer Wasserspritze schnell die Flammen zu bekämpfen. Kurz darauf rückte ein Löschfahrzeug der Feuerwehr an und der Brand wurde erfolgreich gelöscht. Auf den Schrecken schmeckte ein kräftiger Schluck frisches Veltins.

Es konnte letztlich nicht ermittelt werden, ob Frau Dr. Lange oder Herr Dr. Bollermann der Brandstifter dieser kleinen Flammen war.

■ *Hermann Riese*



Hermann Riese, Dr. Gerd Bollermann, Dr. Ilona Lange, Heiko Kosow und Willy Hesse stoßen auf den gelungenen Löscheinatz an.

Wir beraten Sie gern



Malerarbeiten
Fassadenanstriche
Wärmedämmung
Malerische Gestaltung
Verlegung von Fußböden
Innenausbau

Andreas Meyer
Auf dem Bruch 38 a
59757 Arnsberg

Tel.: 0 29 32 / 2 31 36
Fax: 0 29 32 / 89 04 28
Mobil: 0170 / 54 46 387

GEBRO HERWIG

**WIR WÜNSCHEN
VIEL VERGNÜGEN
AUF DEM
SCHÜTZENFEST**

www.gebro-herwig.de

GETRÄNKECHIPS

Getränkechips zum Schützenfest – Schnell, bequem und praktisch!

Zum letztjährigen Schützenfest hatte die Schützengesellschaft gemeinsam mit dem Festwirt Wolfram Bock die neuen Getränkechips eingeführt. Kein mühsames Geldwechseln, kein Suchen nach Kleingeld vor oder hinter der Theke. Nur zwei verschiedene Wertchips bilden die Grundlage für das neue System: ein grüner für alle Getränke, alkoholisch oder nicht, in den bewährten 0,25-l-Krügen und ein dunkelgrauer für alle Getränke in den üblichen 0,33-l-Flaschen. Das war Gesprächsstoff auf dem Schützenfest – und doch hat die Einführung grundsätzlich reibungslos funktioniert. Für alle Schützen wahrnehmbar erfolgten das Bedienen und die Getränkeausgabe deutlich schneller und konzentrierter. Tatsächlich gab es aber auch Situationen mit etwas längeren Wartezeiten beim Wertchipkauf und Kritik bei der Anordnung der Verkaufsstände. „Wir haben uns den Umgang mit den Wertchips genau angeschaut“, so Wolfram Bock, „was 2013 unglücklich war, machen wir in diesem Jahr besser. Daraus haben wir gelernt!“ So wird es auf jeden Fall einen Verkaufsstand zusätzlich geben. Zwei Stände sind dann im Eingangsbereich platziert, ein weiterer zentral unter dem großen Baum in der Mitte des Festplatzes und ein Stand wird bewährt im Zelt stehen. Außerdem werden alle Verkaufsstände personell stärker besetzt sein, um gerade in den Stoßzeiten einen schnellen Ablauf zu garantieren. Auf der Vogelwiese gibt es keine Änderung hinsichtlich der Platzierung.

Vorverkauf auf Kompanieversammlungen und Schlossberg

Damit sich jeder schnell ins Schützenleben stürzen kann, bietet Wolfram Bock wieder einen Vorverkauf an. „Das ist 2013 gut angenommen worden, deshalb behalten wir das auf jeden Fall bei!“ Zum einen wird der Festwirt an zentraler, gut sichtbarer Position zum Antreten am Schützenfestsamstag auf dem Schlossberg bereitstehen. Schon dort können einzelne Wertchips oder auch vorgepackte Tüten erworben werden. Aber auch auf den vier Kompanieversammlungen wird Gelegenheit zum Einkauf vor dem Schützenfest angeboten. ■

Kerstin Raschke

Chips:

Grüner Chip	1 Glas 0,25 l	1,70 €
Roter Chip	5 Gläser 0,25 l	8,50 €
Grauer Chip	1 Flasche 0,33 l	1,90 €
Blauer Chip	1 Kasten / 24 Flaschen 0,33 l	45,60 €



Verpackungsgrößen/Tüten:

11 Gläser 0,25 l	für 20 €	Inhalt 11 grüne Chips und 1,30 € Wechselgeld
30 Gläser 0,25 l	für 51 €	Inhalt 30 grüne Chips
Mix-Tüte	für 53 €	Inhalt 20 grüne Chips für Gläser und 10 graue Chips für Flaschen



Optik Grote

Brillen · Contactlinsen

Rumbecker Str. 4 · 59821 Arnsberg
Tel.: 0 29 31-78 66 53 0



BAU▲KING

Optimal modernisieren.

Die BAUCOACH®-Berater sind Ihre kompetenten Ansprechpartner, wenn es um die Ermittlung, Planung und Durchführung der optimalen Sanierungs-, Renovierungs- oder Modernierungsmaßnahmen geht.



...wir handeln.

BAUKING Arnsberg • Dieselstraße 3 • 59823 Arnsberg
BAUKING Meschede • Im Schlachbruch 35 • 59872 Meschede



Wir verdrehen Ihnen den Kopf!

Die neuen Winterkataloge sind da!

DTG UK

Wir legen Ihnen die Welt zu Füßen.

TUI ReiseCenter Stephan Hoppe
Steinweg 2 · 59821 Arnsberg
www.tui-reisecenter-arnsberg1

 **TUI ReiseCenter**
So geht Urlaub.

KÖNIGSPAAR BEIM BVB

Unvergesslicher Geburtstag im Stadion

Es gibt Dinge, die kann man nicht kaufen. Meist sind das Erlebnisse, an die man sich sein ganzes Leben gern erinnern wird. Manuel Klute, Neffe des Schützenkönigs, und Schützenkönigin Wiebke Becker haben Thomas Hoffmann mit einem Fotoshooting mit dem Fotografen Andreas Wessel zum 50. Geburtstag überrascht. Nicht irgendwo, sondern im Dortmunder Stadion während des Spiels Borussia Dortmund gegen Werder Bremen. Damit der Look stimmt, gab es vom Hofstaat noch ein Original-Trikot dazu mit individueller Beflockung „50 Jahre“.



Am 23. August 2013 fuhren Thomas Hoffmann und Wiebke Becker, begleitet durch Manuel Klute und Samy Slouma nach Dortmund um einen unvergesslichen Tag zu erleben. Thomas in Uniform mit Königskette und Wiebke im weißen Königinnenkleid – das sehen selbst hartgesottene Borussen nicht alle Tage. Unter großem Jubel durfte das Königspaar bis zur Trainerbank und wurde dort vom Stadionsprecher Norbert Dickel freundlich begrüßt. Anschließend verfolgten beide das spannende Bundesliga-spiel und feierten den 1:0-Sieg der Dortmunder gegen die Bremer. ■

Kerstin Raschke

Ein fröhliches
"Horrido"
allen Festbesuchern!



**Fiedler
& Schmidt
GmbH**

Tiergartenstr. 35
Arnsberg
Tel. 02931 10815
Fax 02931 23382



**Elektro
Jörg Schmidt
GmbH & Co. KG**

Tiergartenstr. 35 · Arnsberg
Tel. 02931 21466
Fax 02931 23211
info@elektrobetrieb-schmidt.de
www.elektrobetrieb-schmidt.de

Schützenfahnen mit Emblemen, Uniformen, Spiegel und weitere Schützenkleidung bei uns!



Wir wünschen
allen
Arnsbergern
fröhliche
Festtage!

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 9:30 - 19:00 Uhr
Jeden Samstag 9:30 - 18:00 Uhr

CRUSE
fashion group

Arnsberg · Neheim · Olsberg · Soest

KÖNIG UND PRINZ



Schützen feiern Karneval und Karneval-Fans feiern Schützenfest. Unter diesem Motto haben Thomas Hoffmann als Schützenkönig und Peter Stracke als Karnevalsprinz der Klakag eine spontane Idee umgesetzt und mit einem frischen Veltins auf eine tolle Session angestoßen. Und das ist wohl beiden gelungen! Die Arnberger Bürgerschützen gratulieren Peter Stracke, selbst aktiver Schützenbruder der 4. Kompanie, auch auf diesem Wege herzlich zu seinem unvergesslichen Amtsjahr. ■

Kerstin Raschke



100 Jahre



getränke korte

arnsberg • ein starkes team • seit 1911

Wennigloher Str. 2-4 • 59821 Arnberg • Tel. 02931-3503
www.getraenke-korte.de • getraenke-korte@versanet.de

Wir sind ...

Förderschule Seelsorge Jung alt ein Team ermutigend
Not sehen und handeln Heilpädagogischer Kindergarten offen
Freiraum innovativ Ehrenamt Inklusion Begleitung
Pflege modern Alten- und Behindertenhilfe Werkstatt
inpetto Arbeitsplatz Experten mit Herz integra Gartenwerk
fantasievoll Gemeinschaft Senioren zukunftsorientiert
Pastoral Geschäftsstelle generationenübergreifend
Teil der Gesellschaft Tagespflege Kur Wohnheime
Bewohner Sozialstationen Migrationsdienst Werkstätten
Heimbeirat Kirche Dienstleister Ausbildungsplätze Arbeitnehmer
Freunde Quartier Freizeiten/Reisen Hospiz Kleiderkammer Verwaltung
Integration Beratung Kollegen liebenswert

... Mensch! Seit 60 Jahren! Wir sind Caritas!



Arnsberg
sundern

in jedem Alter

STARK 1954
60 Jahre
2014

für die Menschen



Wir beraten Sie gerne!

Caritas-Verband Arnsberg-Sundern e.V.
Hellefelder Str. 27-29 · 59821 Arnsberg
Tel. 02931 / 806-9 · www.caritas-arnsberg.de



MUSIK

Kosmetikstudio
Elisabeth von Canstein

Soester Straße 14 · 59821 Arnsberg

Tel. 02931 4886

Termine nach Vereinbarung

Ayurveda Wellness · Klassische Gesichtspflege mit dermaiduals®



Gaststätte · Restaurant
Beim Fritz
Hier ist nicht nur die Dritte zu Hause
Rumbecker Straße 2 · Arnsberg
Tel. 02931- 10334
Mittagstisch · Sonntags Ruhetag

HESSE
Dach Wand Abdichtung

Dachdecker-Zimmerer-Klempnerarbeiten

Horrido!

*Wir wünschen allen unseren
Freunden und Kunden schöne Schützenfesttage*

Dammstraße 5, 59821 Arnsberg

Tel. .02931/ 5213-0

Fax 02931/ 5213-20



willy-hesse@t-online.de

KREISSCHÜTZENFEST

Da kommt was auf uns zu Arnsberger Bürgerschützengesellschaft richtet 23. Kreisschützenfest aus



Wenn der Herbst kommt und die Schützenfestsaison zu Ende gegangen ist, steht den Arnsbergern ein Schützenereignis der Extraklasse bevor. Vom 19. bis 21. September ist unsere Bürgerschützengesellschaft zum ersten Mal Gastgeber eines Kreisschützenfestes. 57 Vereine aus dem Kreisschützenbund Arnsberg, begleitet von Spielmannszügen, Fanfarenkorps und Blaskapellen geben sich dann in unserem Städtchen ein buntes, unterhaltsames Stelldichein. Will man nicht sagen, dass es ein solches Ereignis in unserer Stadt der Grafen, Kurfürsten und Preußen noch nie gegeben hat, muss man schon tief in die Geschichte schauen. Am ehesten vergleichbar ist vielleicht eine Veranstaltung, die bereits 290 Jahre zurückliegt. Im „Kurfürstlichen Tiergarten“ befand sich auf den Wiesen vor dem Rittergut Obereimer schon unter Kurfürst Josef Clemens (1688-1723) ein Schießstand. Man schoss mit Gewehren und Pistolen auf Scheiben. Anlässlich des ersten Besuches von seinem Nachfolger Clemens August (1723-1763) wurde ein ganz besonderes Spektakel veranstaltet, von dem sogar die erste Hamburger Zeitung, der „Holsteinische Correspondent“ in seiner Ausgabe vom 15.09.1724 berichtete. Allerdings darf bezweifelt werden, ob zu diesem „Spektakel“ damals schon ca. 5000 Gäste nach Arnsberg kamen und es ist ebenso unwahrscheinlich, dass auf dem kurfürstlichen Schießstand um die Kreisschützenkönigswürde geschossen wurde.

Aber zurück in die Gegenwart. Seit über zwei Jahren schon befassen sich die Arnsberger Bürgerschützen mit der Planung des Kreisschützenfestes, das alle drei Jahre stattfindet. Zunächst musste sondiert werden, wo der beste Platz ist, um so vielen Menschen einen angenehmen, gastfreundlichen Aufenthalt zu bieten. Ein Dankeschön gilt hier der Firma Reno de Medici, die wie schon so oft den Bürgerschützen helfend zur Seite steht und ihren alten Holzplatz an der Hellefelder Straße als Festgelände zur Verfügung stellt. Schwierig wurde es aber, als man mit der Planung des Festzuges am Sonntag begann. Denn wie ein Blitz aus heiterem Himmel traf die Bürgerschützen die Nachricht von der Planung groß dimensionierter Baumaßnahmen in Arnsberg. Und dass sich die Anzahl der Umleitungen und Straßensperrungen ausgerechnet im September 2014 auf dem Höhepunkt befindet, konnte niemand wissen, als am 17. März 2012 die Bürgerschützen den Zuschlag erhielten für die Ausrichtung des Kreisschützenfestes. „Hätten sie da doch bloß die Finger von gelassen!“ hieß es nun in manch



geselliger Thekenrunde und beim alltäglichen Nachbarschaftstratsch am Gartenzaun.

Aber auch diese harte Nuss konnte in Zusammenarbeit mit den Bauleitern und Ordnungsbehörden geknackt werden. Ein logischer und in sich schlüssiger Marschweg wurde gefunden. Abmarschiert wird von der Grimme-Schule auf dem Schreppenberg. Dann geht es über den Alten Soestweg, die Schloßstraße, durch unseren Glockenturm. Hier, in Arnsbergs guter Stube, erfolgt nun der Vorbeimarsch an der Ehrentribüne mit allen ehemaligen Kreiskönigen (auch unser Alt-Monarch Stephan Hunecke zählt dazu), dem Kreisvorstand und den Ehrengästen. Die Ehrentribüne befindet sich vor dem sogenannten Blauen Haus, direkt neben dem Landsberger Hof. Hier wird auch jeder Verein mit seinem Königspaar und Hofstaat durch zwei Moderatoren dem Publikum vorgestellt.

Weiter marschiert der Zug nun über den Steinweg, die Bömerstraße und über die Klosterbrücke. Hier muss der Zug allerdings der Großbaustelle Arnsberg seinen Tribut zollen und

unsere Gäste werden Gelegenheit haben, sich über den Fortschritt der Bauarbeiten direkt vor Ort ein eigenes Bild zu machen. Dann, gleich hinter der Brücke geht es rechts ab in den kleinen Weg „Zur Bleiche“, gern auch „Kilowattweg“ genannt. Am Sauerlandtheater biegt der Zug links ab und dann wieder rechts in die Hellefelder Straße ein. Fast am Ende dieser Straße, am alten Holzplatz, werden drei riesige Zelte die vielen Marschierenden und Gäste von Nah und Fern aufnehmen. Für die gastliche Betreuung und Versorgung in den Zelten haben die Bürgerschützen ein über hundertköpfiges Team zusammengestellt. Der Hauptmann hat dazu übrigens gesagt: „An diesem Tag hat der Bürgerschütze keine Zeit zum Mitfeiern, da hat er für seine Gäste zu sorgen!“

Auch wenn der Sonntag logistisch die größte Herausforderung darstellt, sollen die vorhergehenden Festtage nicht unerwähnt bleiben. Gefeiert wird am Samstag und Freitag im gewohnten Ambiente in der Promenade im Festzelt und der Festhalle. Der Samstag beginnt mit der Totenehrung auf dem Eichholzfriedhof. Danach feiern wir

in der altherwürdigen Propsteikirche einen ökumenischen Gottesdienst. Dieser von Pfarrer Johannes Böhnke und Dechant Hubertus Böttcher abgehaltene Gottesdienst ist immer wieder besonders ergreifend und wird nicht umsonst als die gelungenste Idee im Rahmen der Neuorganisation unseres normalen Schützenfest-Ablaufs genannt. Schon allein deshalb sollte er auch auf einem Fest mit vielen auswärtigen Gästen nicht fehlen. Anschließend wird auf dem Festplatz das spannende Schießen um die Kreiskönigswürde stattfinden. Die Proklamation, und das ist Ehrensache, erfolgt natürlich im Alten Rathaus. Vor derselben Kulisse schließt dann der Samstag mit dem Großen Zapfenstreich ab.

Der Tag davor, also der Freitag, gehört zunächst mal unserer Zukunft, der Jugend. Selbstverständlich sind alle, ob jung geblieben oder mit jugendlicher Frische alt geworden, herzlich zum Mitfeiern eingeladen. Die „äußeren Bedingungen“ sind allerdings ganz auf die jüngeren Leute abgestimmt. Am mobilen Vogelschießstand auf dem Platz vor der Festhalle wird am Nachmittag der Kreisjugendkönig ermittelt und auch proklamiert. Daran wird sich eine Party anschließen, wie man sie sich auf einem Schützenfest wahrscheinlich nicht vorstellen kann. Wer einmal am Schützenfest-Samstag unser Zeltbeben besucht hat kann sich denken, dass die Arnsberger Bürgerschützen auch für die Jungschützenparty beim Kreisschützenfest eine ganz besondere Katze aus dem musikalischen Sack lassen werden. Eine Mischung aus DJ und Live-Performance wird das junge Volk zum Beben bringen. DJ Schneider wird zunächst mit dem richtigen Gespür für die angesagten Sounds auch den Tanzfaulsten auf den Dancefloor treiben. Auf dem Siedepunkt angekommen heißt es dann: Bühne frei für die Music Monks.

Deutschlands erste SEED-Tribute-Band wird das Kreisschützenfest 2014 in Arnsberg auch für die jüngeren Schützen und Schützenfreunde von Nah und Fern zu einem unvergesslichen Erlebnis machen.

Ein vielversprechendes Programm erwartet uns also am 3. Wochenende im September. Feiern wir also zunächst erst mal unser Schützenfest, aber immer mit einer gewissen Vorfreude, der Vorfreude darauf, dass wir dieses Jahr nicht die langen 52 Wochen auf das nächste Schützenfest warten müssen, sondern nur knappe elf Wochen.



INTERSPORT® *Liebald*

Rumbecker Str. 7 · Arnsberg · Tel. (0 29 31) 31 24
www.intersport-liebald.de

Ein kräftiges
„Horrido!“
den Arnsberger
Bürgerschützen,
der Stadt Arnsberg
und all ihren Gästen!



PIWINSKI

HIFI · VIDEO · TV · CENTER
HAUSGERÄTE · ELEKTRO · SERVICE
TELEKOMMUNIKATION

Anerkannter  High-Fidelity Fachhändler dhfi

Clemens-August-Str. 55 & 80
Tel.: 02931-10277 & 530336
www.piwinski.de
piwinski@t-online.de

Naturheilpraxis Peter Linke

Heilpraktiker - Masseur
Clemens-August-Str. 59 a
59821 Arnsberg

Telefon (02931) 48 58
info@naturheilpraxis-linke.de
www.naturheilpraxis-linke.de



- Neuraltherapie
- Allergiebehandlung
- Dunkelfeldmikroskopie
- Bioresonanztherapie
- Akupunktur und
andere naturheilkundliche
Behandlungen

Mein „Leben“ mit drei Ehrenkompanieführern

Am 16. März 2013 wurde ich zum sechsten Kompanieführer der 4. Kompanie der Arnberger Bürgerschützen gewählt. Durch diese Wahl stand ich vor einer neuen, spannenden, verantwortungsvollen Aufgabe. Es stellten sich natürlich für mich schnell einige Fragen: Wie gehst du alles an? Wie schaffst du das alles? Kannst du den Erwartungen gerecht werden? usw. Diese Gedanken verflohen dann aber doch recht schnell, da mir bewusst wurde, dass wir doch eine recht besondere Situation in unserer Wilddiebkompanie haben. So konnte ich mich auf drei Herren in etwas gehobenem Alter verlassen. Dabei wurde mir sehr schnell klar, dass dies ein Schatz ist, den es zu pflegen gilt. Es ist für mich die Chance sehr viel über die Traditionen und die Geschichte unserer Kompanie, aber auch der Gesellschaft zu erfahren und schlussendlich auch, uns zu bewahren. Ich habe gerade über drei Herren gesprochen. Diese Herren, die in der Arnberger Bürgerschützengesellschaft jedem bekannt sind. Ja nicht nur das, man kann sagen, sie haben die Bürgerschützen geprägt und sind heute echte Unikate:

Fritz Hilsmann

*Kompanieführer 1963 – 1972
Träger des Goldenen Ehrenzeichens
der Arnberger Bürgerschützen*

Uwe Schröder

*Kompanieführer 1978 – 1999
Träger des Großen Ehrenzeichens
der Arnberger Bürgerschützen*

Theo Hilligsberg

*Kompanieführer 1999 – 2013
Träger des Großen Ehrenzeichens
der Arnberger Bürgerschützen*



*Die vier
Kompanie-
führer der
4. Kompanie:
Uwe Schröder,
Gernot Blache,
Theo Hilligsberg
und
Fritz Hilsmann.*

Sie alle vereint, dass sie heute Ehrenkompanieführer unserer Wilddiebkompanie sind. Dies ist eine Konstellation, die sehr selten, einmalig in unserer Vereinsgeschichte, aber gleichzeitig absolut genial ist. Alle drei verbindet eine Passion: die Arnberger Bürgerschützen. Es gibt keine Situation, in der ich mich nicht auf Ihren Rat verlassen kann. Sie können aus ihrem imposanten Erfahrungsschatz stets Hilfestellung geben, ohne dass sie sich aber in irgendeiner Form in den Vordergrund spielen oder einmischen wollen. Dies ist meines Erachtens auch ein Grund, warum wir, bei allen Neuerungen, in unserer Kompanie stets ein Auge auf die Tradition haben.

Traumstart vom up! bis zum Phaeton

Neuwagen · Das WeltAuto · Gebrauchtwagen u.v.m.

Volkswagen in Arnsberg



Das Auto.

JOST

Autohaus Jost GmbH & Co. KG

Clemens-August-Str. 73 - 77 · Richtung Bahnhof

Tel.: 0 29 31 / 52 90-0 · www.autohaus-jost.de

Willkommen zur Autoschau am Sonntag, 12. Mai in Arnsberg

mein Büro



MÖDERNE BÜROTECHNIK

MÖRCHEN & WAHLE

Klosterstr. 6 • 59821 Arnsberg

Tel.: (02931) 4412 • Fax: 13183



Febrü

Büromöbel

Alle drei Ehrenkompanieführer verbindet die gleiche Herzensangelegenheit. Allerdings unterscheiden sie sich doch in ihrer Person. Fritz Hilsmann hebt sich schon durch sein Alter ab. So können wir in einigen Wochen Fritzes 99.!! Geburtstag feiern. Auch wenn er schon seit längerem an fast keiner Veranstaltung seiner 4. Kompanie (Fritz war 1955 der Gründungsvater der 4. Kompanie) teilnehmen kann, so ist er doch noch begeisterter Leser der Protokolle und diskutiert aus der Ferne gerne bei der ein oder anderen Entscheidung mit. Auf dem Laufenden gehalten, und da sind wir beim jüngsten Ehrenkompanieführer, wird er von Theo Hilligsberg. Theo besucht seinen Ehrenkompanieführerkollegen regelmäßig. Diese Besuche dienen dem Schützenaustausch sowie der „Berichterstattung“ über das Leben in unserer Heimatstadt Arnsberg. Des Weiteren wird die Zeit für die Archivkommission genutzt, in der beide voller Elan engagiert sind. „Jung“-Ehrenkompanieführer Theo war es auch, der Fritz als Vorsitzender der Archivkommission ablöste. Man kann es gar nicht glauben, dass dies erst vor zwei Jahren, als Fritz 96 Jahre war, geschah. Eine besondere Leidenschaft ist für Ehrenkompanieführer Theo die nicht nur nach seinen Worten schönste Vogelwiese im Sauerland. Dieses spiegelt sich darin wider, dass Theo nach wie vor Kommissionsvorsitzender der Vogelwiesenkommision ist.

Uwe Schröder bringt sein immenses Schützenwissen natürlich nicht nur bei der 4. Kompanie ein, sondern auch als Kommissionsvorsitzender der Organisationskommission der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft. In dieser Funktion ist er ein wichtiger Eckpfeiler für die Entwicklung unserer Gesellschaft. Seit Jahrzehnten lag Uwes besonderes Augenmerk auf der Kirmes anlässlich des Arnsberger Schützenfestes. So ist Uwe heute noch Vorsitzender der Rummelplatzkommission und ist alljährlich sehr bemüht den Arnsbergern einen ansprechenden Rummelplatz zu präsentieren. Uwe und Theo sind natürlich federführend bei der Organisation des Kreisschützenfestes in Arnsberg tätig. Gerade hier ist ihre Erfahrung von besonderer Wichtigkeit und Bedeutung.

An den regelmäßig stattfindenden Kompanievorstandssitzungen nehmen Uwe und Theo selbstverständlich fast ausnahmslos teil. Da die Sitzungen stets abends sind und auch schon mal etwas länger dauern, ist es für Fritz nicht mehr möglich daran teilzunehmen. Für Uwe und Theo ist es immer noch eine Freude, Aufgaben und Tätigkeiten in der Kompanie wahrzunehmen. Damit entlasten sie den Kompanievorstand und den Kompanieführer in hohem Maße.

In der Überschrift hieß es: Mein „Leben“ mit drei Ehrenkompanieführern. Zum Schluss des Artikels kann ich als Fazit sagen: Es „lebt“ sich wunderbar mit drei solchen Ehrenkompanieführern und Freunden. Ich kann sagen, und da spreche ich im Namen aller Mitglieder der Wilddiebkompanie: Wir sind dankbar, diese drei Ehrenkompanieführer zu haben und hoffen, dass sie uns noch lange und voller Tatendrang erhalten bleiben.

Vielen Dank an Euch!

Gernot Blache, Kompanieführer

FESTPROGRAMM

SAMSTAG, DEN 05. JULI 2014

- 11.00 Uhr Aufhängen der Fahnen in den Kompaniebereichen
14.15 Uhr Treffen der Schützenbrüder auf dem Schloßberg
14.45 Uhr Eröffnungsböller
Abmarsch zum Eichholzfriedhof
15.15 Uhr **TOTENEHRUNG** auf dem Eichholzfriedhof
Abmarsch zur Propsteikirche
16.00 Uhr **SCHÜTZENGOTTESDIENST** in der Propsteikirche
Abmarsch zum Festplatz
Begrüßung durch den Hauptmann, Beginn des Schützenfestes auf dem Festplatz
17.30 Uhr Ermittlung des Kinderschützenkönigs auf dem Festplatz an der Promenade,
anschließend Proklamation
18.00 Uhr Public Viewing des Fußball-WM-Viertelfinales
19.00 Uhr Empfang der ehemaligen Königspaare in der Festhalle
19.00 Uhr bis 21.00 Uhr stimmungsvolle Schützenfestmusik auf dem Festplatz
21.00 Uhr (u.a. Thekenrundgang des Blesorchesters)
20.30 Uhr **ZELTBEBEN – SCHÜTZENNACHT MIT DER BAND „COCKTAIL“**

SONNTAG, DEN 06. JULI 2014

- 11.30 Uhr Frührschoppen an und in der Festhalle
13.30 Uhr Antreten am Gymnasium Laurentianum (Schulhof)
14.00 Uhr Abmarsch des Festzuges zum Abholen des Königspaars; **GROSSER FESTZUG**
14.30 Uhr Empfang der Ehrengäste und Gastvereine im Festzelt an der Promenade;
Einmarsch des Festzuges; anschließend stimmungsvolles **KÖNIGINKONZERT**
(während des Konzertes: Ehrungen)
17.30 Uhr **KÖNIGSTANZ** im Festzelt mit allen anwesenden Königspaaren,
anschließend Schützenfestmusik auf dem Festplatz; Ständen der Musikgruppen
21.15 Uhr Sammeln der Schützenbrüder in der Promenade; Marsch zum Alten Rathaus
21.40 Uhr Eintreffen der Schützenbrüder am Alten Rathaus; Gruß an die Stadt Arnsberg, Ständchen,
Ansprachen; anschließend **GROSSER ZAPFENSTREICH** am Alten Rathaus

MONTAG, DEN 07. JULI 2014

- Antreten der Kompanien an den Kompanielokalen und Sammelpunkten,
Marsch der Kompanien zum Alten Rathaus zum Abholen des Schützenkönigs
8.30 Uhr Antreten der Kompanien am Alten Rathaus und Begrüßung durch den Schützenkönig
9.00 Uhr Abmarsch vom Alten Rathaus zur Vogelwiese im Eichholz
9.30 Uhr Vogelaufsetzen, Ehrenschiße, anschließend **VOGELSCHIESSEN**
17.30 Uhr Sammeln der Schützen am Alten Rathaus
18.00 Uhr Proklamation der Schützenkönigin am Alten Rathaus
Antreten der Schützenbrüder zum Abholen des Königspaars, Abmarsch zum Festplatz
20.00 Uhr **KÖNIGSPAAR-TY IM FESTZELT MIT DER BAND „HIGHLIVE“**

Es spielen für Sie:

- Musikverein Herdringen • Band „Cocktail“ • Band „Highlive“
Tambourcorps der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft • Bläsergruppe des Hegerings Arnsberg
Tambourcorps des Schützenvereins Schreppenberg • Tambourcorps Wennigloh
Blasorchester der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft

UNSER KÖNIGSPAAR



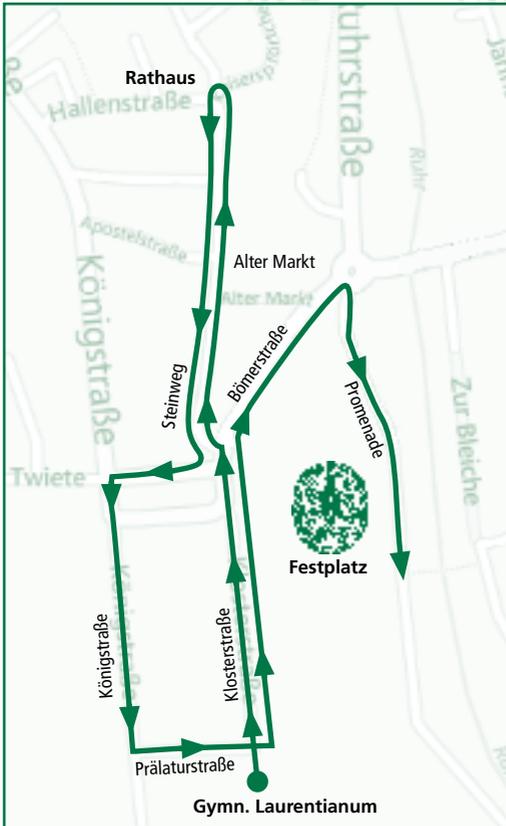
Foto: Katja Piecha

WIEBKE BECKER & THOMAS HOFFMANN

mit den Engelchen Lilli Düllberg & Katharina Erb

FESTZUG

Marschweg des großen Festzuges am Sonntag wegen Baustellen geändert



Aufgrund der Bauarbeiten auf unseren üblichen Marschwegen war die Arnsberger Bürgerschützengesellschaft in diesem Jahr gezwungen die Festzüge am Sonntag und Montag zu verändern bzw. anzupassen. Mit dem diesjährigen Weg wollen wir möglichst vielen interessierten Bürgerinnen und Bürgern die Gelegenheit geben, unsere Königspaare und den Hofstaat sowie alle mitmarschierenden Schützenbrüder sehen und jubeln zu können. ■

Abmarsch vom Gymnasium Laurentianum über Klosterstraße, Neumarkt, Steinweg, Alter Markt zum Abholen des Königspaares, anschließend Steinweg, Neumarkt, Königstraße, Prälaturstraße, Klosterstraße, Böhmerstraße, Promenade zum Schützenplatz

TW Erdbau

Inh. Sascha Wiesehöfer

GmbH & Co. KG

Wintropferweg 16 · 59821 Arnsberg · Tel. 02931-788415
Fax 02931-788416 · Mobil 0171-4778333 · tw-erdbau@t-online.de

Erdarbeiten · Wasserbau · Abbrucharbeiten

MUSIKPROGRAMM

Das Konzert wird ausgeführt vom
Musikverein Herdringen e.V.
unter der Leitung von Dirigent Detlef Budde

Königinkonzert Sonntag, den 6. Juli 2014

- Laridah (Traditionsmarsch) M. Hempel
- Olympic Fanfare (Eröffnungsfanfare) J. Williams / J. Curnow
- Abel Tasman (Konzertmarsch) A. Pfluger
- Wir Musikanten (Bierzeltpolka) K. Gäble
- Funk Attack (Funk-Feuerwerk) O. M. Schwarz
- Marsch mit dem Tambourcorps
der Arnberger Bürgerschützengesellschaft e.V.

Pause

- Jubellied der Arnberger Bürgerschützen G. F. Händel / H. Weiss
(nach Tochter Zion) R. Werdite
- The Floral Dance (Britische Folklore) K. Moss / S. Felder
- Helene-Fischer-Hitmix (Pop-Medley) J. Frankfurter / N. Jahreis
- Böhmischer Traum (Polka mit Gesang) N. Gälle
- Rauschende Birken V. Kaucky
(Walzer zum Königstanz)
- Ein bisschen Spaß muss sein K. Gäble
(Partymusik-Medley)
- Radetzky Marsch (k. u. k. Marsch) J. Strauß (Vater)

Änderungen vorbehalten

*Gute Unterhaltung
und viel Vergnügen
wünscht*

Die Musikkommission



A POTHEKE

Ihre freundliche Apotheke!

Rats-Apotheke

Clemens-August-Str. 58

☎ 0 29 31 - 1 69 66

info@dieratsapotheke.de



Stuckgeschäft
Kampmann
Stuckateurmeister



Wir wünschen allen Schützenfestteilnehmern schöne Festtage!

Aussen- und Innenputz • Wärmedämmung • Stuckarbeiten • Altbausanierung • Trockenausbau
Energieberater • Energiepässe

Auf der Alm 94 • 59821 Arnsberg

Tel. 0 29 31 - 93 95 57 • Fax 0 29 31 - 93 95 56

Mobil 0179 - 7 91 02 50

Nachfeier der Ersten Kompanie

Dienstag, 8. Juli 2014

Es spielen:

im Festzelt

-Michel & The Starfighters-

Beginn ab 18.00 Uhr

Partyhits, Kultsongs,

Wellness Pop



TAMBOURCORPS

Wir brauchen Dich ...!



Unser im Jahre 1949 gegründetes Tambourcorps mit seinen zurzeit 52 aktiven Mitgliedern hat auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Auftritte. Nach einem intensiven Probenwochenende, welches bereits im April stattfand, sind besonders die „Haupt“-Schützenfeste in Rumbeck, Arnsberg und Muffrika hervorzuheben. Ganz besonders freuen wir uns auf das Kreis-schützenfest im September, da es in unserer schönen Heimatstadt Arnsberg stattfindet. Außerdem begleiten wir die Bürgerschützen beim diesjährigen Jägerfest in Neheim.



Im Oktober führt uns unsere diesjährige Vereinsfahrt nach Sundern-Wildewiese. Wir beginnen mit einer Planwagenfahrt von Arnsberg aus und erleben einen „hoffentlich“ schönen Abschluss bei einem Gläschen Bier und einem leckeren Abendessen. Den Jahresabschluss bildet wie immer der Martinszug im November. Im nächsten Jahr planen wir die Teilnahme am Karnevalsanzug.

Alle, die sich für unseren Verein anmelden möchten, aktiv oder passiv, sind herzlich willkommen. Die Proben sind immer am Mittwochabend im Bürgerbahnhof. Die Ausbildung der neuen Musiker beginnt bereits nach den Sommerferien.

Die Kontaktadresse ist:

Tambourmajor Mark Drepper, Telefon 0171/2643548.

Oder auf www.facebook.com/tambourcorps.arnsberg

Es grüßt Euch mit einem freundlichen Horrido
Dorothee Schmitten (1. Vorsitzende)



metallbau
& gestaltung

**Norbert Finke · Metallbauermeister · Ruhrstr. 27a
59821 Arnsberg · Tel. 02931 - 30 06**

- Alu-Fenster und Haustüren
- Stahl- und Edelstahlgeländer
- Treppen und Tore
- Zaunanlagen
- Garagentore
- Automatische Torantriebe
- Glasüberdachungen
- Sonnenschutz und Markisen

www.kunstschmiede-finke.de · info@kunstschmiede-finke.de



***Horrido den
Arnsberger
Schützen und
Festbesuchern!***



**Mitglied der
Schutzgemeinschaft HSK**

**59821 Arnsberg
Tel. 02931/10515
www.schreinerei-beleke.de**

§ Sozietät Schauerte
Rechtsanwälte
Steuerberater



Arnsberg
Nordring 25
59821 Arnsberg
Tel.: 02931 / 1863
Fax.: 02931 / 16548



Allendorf
Allendorfer Str. 42
59846 Sundern-
Allendorf
Tel.: 02393 / 240070
Fax.: 02393 / 240072



Neheim
Stembergstr. 37
59755 Arnsberg
Tel.: 02932 / 2039880

Alles was Recht ist...

**Kompetente Beratung
gleich dreimal im Sauerland**

BLASORCHESTER

Blasorchester weiter auf Expansionskurs

Seit September ist das neue Ausbildungsorchester des Blasorchesters aktiv und steht unter der Leitung unseres Dirigenten und ausgebildetem Musikpädagogen Zoltán Fancsik. Ca. 20 junge und junggebliebene Talente werden dort am Blasinstrument oder Schlagwerk ausgebildet. Vorangegangen ist eine rund einjährige Vorbereitungszeit im Einzelunterricht

entweder bei Instrumentallehrern der Musikschule des HSK oder erfahrenen Musikern des Blasorchesters. Die Ausbildung wird nach den Lehrmethoden der Yamaha Bläserklasse durchgeführt. Diese Methode wird bundesweit von ca. 1000 Schulen und Vereinen angewandt. Bereits vor 20 Jahren wurde das Unterrichtsmodell Bläserklasse von Yamaha entwickelt. Kontinuierlich weiterentwickelt, gilt die Bläserklasse heute als das erfolgreiche Unterrichtsmodell fürs Vereinsmusizieren. Geprobt wird immer montags von 18:00h bis 18:45h im Bürgerzentrum am Bahnhof Arnberg. Interessierte können in dieser Zeit gerne einmal eine Probe besuchen, und sich die verschiedenen Instrumente zeigen und erklären lassen.

Der erste große Auftritt des Ausbildungsorchesters war dann auch gleich im Rahmen der Benefizkonzerte der Arbeitsgemeinschaft der Arnberger Instrumentalgruppen am 9. März 2014 im Sauerlandtheater. Mit großem Beifall wurde die Leistung des jungen Orchesters bei diesem Auftritt gewürdigt.

Zusätzlich bietet das Blasorchester die Möglichkeit im Rahmen der musikalischen Früherziehung für Kinder im Alter zwischen sechs und acht Jahren eine Blockflötenausbildung zu absolvieren. Diese Ausbildung bringt erste Erfahrungen mit dem Thema Noten und Instrumentenbeherrschung. Neue Kurse werden wieder nach den Sommerferien angeboten. Anmeldungen können vorab schon formlos unter info@blasorchester-arnberg.de getätigt werden.

Auch die „großen“ Musiker sind nicht untätig: So probt seit kurzem neben dem Hauptorchester auch noch unsere Big Band. Mit Tanz- und Unterhaltungsmusik aus den Bereichen Schlager, Pop, Evergreens und Egerländer wird sich die Band in Kürze der Öffentlichkeit präsentieren. ■

Christian Drees
Vorsitzender des Blasorchesters der
Arnberger Bürgerschützengesellschaft e.V.



AUGUST

Schlicker GMBH



**Zwei starke Partner
im Maler-Handwerk**



Niedereimerfeld 14 • 59823 Arnsberg
fon: 02932/ 96 58 - 0 • fax: 02932/ 3 44 63
info@farben-schlicker.de • www.farben-schlicker.de



Fachbetrieb des
Fliesengewerbes

Peter Conzen

Fliesenlegermeister

59821 Arnsberg
Mühlenstraße 7
Tel. 0 29 31 / 47 30

- Badsanierungen
- aufwendige Luxusbäder
- Natursteinarbeiten

- Treppenanlagen
- Außenfassaden
- Balkone und Terrassen



Silbernes Schmuckstück: Königsorden mit Arnberger Weihnachtsmarkt

Jeder Königsorden besticht durch seine Einzigartigkeit, viele Gedanken und Ideen sind eingeflossen und am Ende steht ein wunderschönes Unikat. Ganz individuell hat der amtierende Schützenkönig Thomas Hoffmann seine Hobbys und seine Lieblingsorte in der Stadt Arnberg eingebracht und so mit der Hüstener Goldschmiedin Heike Häger ein neues Kunstwerk für die große Königskette geschaffen. Während des Königskonzerts am Schützenfestsonntag wird Thomas Hoffmann seinen Orden persönlich an der Kette anbringen. Für ihn sicherlich ein feierlicher Augenblick!



Schon bald nach dem vergangenen Schützenfest hat Thomas Hoffmann mit den Planungen für seinen Orden angefangen. Schnell war klar, dass nicht alle seiner vielen Hobbys und Interessen auf dem Orden Platz finden werden. Die ihm wichtigsten Bausteine sind nun integriert und können eine Geschichte erzählen. In einer ovalen Form mit einem herausragenden Rand sticht sofort das Ehmsendenkmal ins Auge. „Hier war ich schon als Kind sehr oft und komme auch jetzt noch gern her“, erzählt Thomas Hoffmann und beschreibt dabei den tollen Blick über die Stadt. Genau diesen Blick soll auch der Orden widerspiegeln, denn unterhalb des Flüsterhäuschens ist der Neumarkt mit der Auferstehungskirche zu sehen. Nicht wie erwartet zur Sommerzeit, sondern mit den kleinen Hütten des Weihnachtsmarktes und dem mächtigen Tannenbaum davor. Thomas Hoffmann ist großer Weihnachtsmarkt-Fan und der Arnberger Weihnachtsmarkt, tief verschneit vor dieser historischen Kulisse, ist wirklich außerordentlich schön. „Ich besuche jedes Jahr acht oder neun Märkte. Diese Gerüche, der Glühweinduft – das darf zur Winterzeit nicht fehlen“, so Thomas Hoffmann.

BVB – drei Buchstaben haben einen wertvollen Platz im Orden erhalten. Wer Thomas Hoffmann kennt, der weiß längst, für wen sein Fußballherz schlägt. Seit rund 15 Jahren ist Thomas Hoffmann Mitglied im Fanclub Oeventrop-Freienohl und war seinerzeit das 300. Mitglied. Viele Siege hat er seitdem im Stadion auf der Südtribüne

SPEDITION **Honisch**

www.spedition-honisch.de

Honisch Spedition GmbH & Co. KG

D-59757 Arnsberg
Raiffeisenstr. 21

Tel.: (02932) 6399-0
Fax: 6399-20

Ihr Transportpartner für:

-Österreich
-Schweiz
-Süddeutschland

-Slowenien
-Tschechien
-Ungarn
-Slowakei

Fachspediteur der Leuchtenindustrie

Das Team der walenta gmbh wünscht
viel Spaß auf dem Arnsberger Schützenfest!



walenta gmbh
architekten +
generalplaner

mitverfolgt und „seine“ Borussia angefeuert. 1995 die deutsche Meisterschaft, den Double-Sieger 2012, das Champions League-Finale 2013 im Londoner Wembley-Stadion: Thomas Hoffmann war immer live dabei. Selbst den legendären Sieg der Champions League 1997 gegen Juventus Turin hat er im Münchner Stadion miterlebt. Zum Geburtstag gab's deshalb vom Hofstaat ein Trikot und mit seiner Königin Wiebke Becker hat er im königlichen Ornat das Dortmunder Stadion besucht. Weiter unten auf dem Rand des Ordens fährt eine kleine, miniaturisierte Eisenbahn, eine weiteres Hobby von Thomas Hoffmann. Ihm liegen sowohl die kleinen Modelleisenbahnen als auch die realen Züge am Herzen. Die Modellbahn vom Vater hat er aufgearbeitet, er ist aber auch regelmäßiger Gast im Eisenbahnmuseum Bochum-Dahlhausen. Auf dem Rand des Ordens sind weiterführende Schienen angedeutet, ein klarer Hinweis auf Thomas' Reiselust.

Natürlich wird der Orden auch seiner Königin Wiebke Becker gerecht. Ihre größte Leidenschaft gehört der Fotografie, wahrscheinlich vom Vater Wolfgang Becker geerbt. Bei allen Veranstaltungen haben Tochter und Vater die professionelle Kamera dabei, um die Erinnerungen im Bild festzuhalten. Genau diese Kamera sticht nun klar hervor und meint den Betrachter zu fotografieren. Schon bald wird Wiebke Becker ihr Hobby zum Beruf gemacht haben. ■

Kerstin Raschke



Goldschmiedin Heike Häger präsentiert dem Königspaar die edle Handarbeit.

Unikate und individuell gestalteter Schmuck

- Schmuckgestaltung
- Anfertigung von Unikatschmuck
- Schmuckumarbeitung
- Schmuckpflege und -aufarbeitung
- Trauringkurse



Heike Häger
 Goldschmiedin • Gemmologin
 Maria-Kahle-Weg 9 • 59759 Arnsberg
 Telefon 02932 22289 • Telefax 02932 8901698
 info@haeger-goldschmiede.de • www.haeger-goldschmiede.de



bbz Arnsberg

Mit Weiterbildung
schießen Sie immer
den Vogel ab . . .

[Duales Studium

[Meisterausbildung

[Fort- und Weiterbildung



HANDWERKSKAMMER
SÜDWESTFALEN

bbz Arnsberg • Altes Feld 20 • 59821 Arnsberg • 02931/ 877-333
www.bbz-arnsberg.de • www.facebook.com/bbzarnsberg



VOGELWIESE





Ihr Ansprechpartner
für stimmungsvolle,
individuelle
Gartenarchitektur
auf hohem Niveau



**HGB Hilgenhaus-
Grünbau GmbH**
www.hilgenhaus-gruenbau.de

Hilgenhaus-
Grünbau GmbH
Damberg 4
59823 Arnsberg
Tel. 02931 - 21 915

**24 Stunden-
NOTDIENST:**
Tel.: 0160 8142920

*Für Ihre höher gelegenen
Probleme setzen wir unseren
Ruthmann Steiger ein.

FROHWEIN

Ihr Elektro - Meisterbetrieb in Arnsberg

ELEKTROMEISTER



Elektro Frohwein Telefon: 02931 10792
Hansastr. 2- 4 Telefax: 02931 22194
59821 Arnsberg elektro-frohwein@online.de

www.elektro-frohwein.de

**Wir kommen auch in
SCHWINDELNDE
HÖHEN*!**

- Industrieanlage
- Neubau / Altbauanfertigung
- Telefonanlagen,
Netzwerkinstallation
- EIB-Busanlage
- TV, SAT-Anlagen
- Innenbeleuchtung,
Außenbeleuchtung
- Kernbohrungen bis 255 mm
- Brandschutz

Wenn ein Trömmelken geht

Wussten Sie, liebe Leserinnen und Leser, dass die Arnberger Bürgerschützengesellschaft ein eigenes Liederbuch hat? Und wissen Sie denn auch, welches Lied aus diesem Köchelverzeichnis mir das liebste ist?

Nicht? Na dann schlagen wir doch mal unser Liederbuch auf: Seite 30 bitte! Ach nee? Sie haben gerade kein Liederbuch zur Hand? Na dann muss ich wohl hier mal daraus zitieren: Also, Seite 30: „Wenn das Trömmelken geht.“

Schon der Titel ist für den Nicht-Sauerländer Germanisten eine Zumutung. Kann er sich doch nicht erinnern, jemals schon einem Trömmelken begegnet zu Sein. Und hier heißt es gleich in der Überschrift, dass das Trömmelken geht. Jetzt sagen Sie bitte nicht, Sie wissen auch nicht was ein Trömmelken ist. Na dann sind Sie wohl gar nicht von hier, vielleicht ein Emigrant, möglicherweise aus Bayern? Oder aus **NeBuLa** (**Neue Bundes Länder**). Also, Trömmelken ist der Kosenamen für die kleine Trommel mit diesem stählernen Spiralteppich auf der Rückseite, der für das wohlthuende, gleichmäßige rrrrrrr-rrrrrr-rrrrrrr sorgt.

Schon im Jahr 1368, als die Grafschaft Arnberg Herzogtum der Kölner Erzbischöfe wurde, gab es diese Trommeln. Sie gingen allerdings nicht selbständig, sondern wurden von Landsknechten ausgeführt. Diesen stählernen Teppich hatten sie auch noch nicht, konnten also auch noch kein rrrrrrr-rrrrrr-rrrrrrr. Aus dieser Zeit ist überliefert: Eine Arnberger Mutter auf dem Hanstein ruft besorgt aus dem Fenster schauend ihr Kind: „Kunigunde, komm schnell herein, die Soldaten kommen, das Trömmelken geht, hast du das denn nicht gehört?“ Gehört hatte diesen Satz wiederum ein vorbeiziehender rheinischer Soldat, der nahm zunächst diesen Satz in seinen Wortschatz auf und dann mit auf die Reise in die Kölner Bucht. Dann dauerte es noch 600 Jahre und der Satz kam als Lied eines Kölner Gesangvereins namens Höhner nach Arnberg zurück.



Denkste! Der Kölsche Klüngel war auch mit dem Lied „Wenn das Trömmelken geht“ wieder mal nur zweiter Sieger. Genau so wie mit dem Bau seines Kölner Doms, der wohl niemals fertig werden wird und mit dessen Bau sie 1248 begannen, zehn Jahre nachdem unser Glockenturm bereits als Stadttor seinen Dienst quittierte und sozusagen in Rente ging.

Das Lied von dem Trömmelken wurde auch nicht in einem Kölner Hühnerhof ausgebrütet. Klemens Pröpper, der große Arnsberger Musiker war es, der dieses Opus schon 1959 komponierte, zehn Jahre vor den Rheinländern zu einer Zeit, als man selbst in Köln das Wort Hühner meistens noch im Zusammenhang mit **Legalität** und **Brutalität** benutzte.

Hoffentlich schaut Klemens Pröpper von oben gnädig auf uns herab, obwohl er auch allen Grund hätte, sich im Grabe rumzudrehen. Denn zumindest mit dem Titel hat man Diebstahl an seiner feinsinnigen Lyrik begangen.

Diesen Text wollen wir, zumindest in Teilen, einmal bildlich analysieren. Das Trömmelken geht also. Ja, für den Sauerländer geht eben etwas oder es geht eben nicht, dann allerdings ist es kaputt. Gehen Sie doch nur mal in Piwinkis Gerd sein Glotzengeschäft. Da werden Sie es hören: „Mein DVD-Spieler geht nicht.“ Oder sollten Sie noch schnell noch bei Belecken Ferdinand ein paar Schrauben zur Befestigung der blau-weißen Wimpelkette kaufen? Auch da werden Sie hören, dass sie nicht geht. Gemeint ist hier allerdings die Schlagbohrmaschine. Wenn hier im Sauerland irgendetwas in seiner Funktion gestört ist, dann geht es nicht. Es sei denn, Sie sind beim Uhrmacher. Da hörte ich neulich folgenden Dialog. Kunde: „Sie tut’s nicht mehr“. Uhrmacher: „Ach sie geht nicht mehr!“ Kunde: „Nee, sie tut’s nicht.“ Uhrmacher: „Ach so, sie steht.“ „Steht“ kommt auch in dem bereits genannten Lied vor. Das ist das Sönneken. Das steht und steht und steht. Das geht eben nicht. Die Übersetzung des Sönnekens für Buiterlinge spar ich mir in der Hoffnung, dass auch der sprachlich Ungelenke damit klar kommt.

Ich möchte auch jetzt zügig weiter gehen (wie das Trömmelken) und zwar zur dritten Strophe. Ich empfinde es ignorant, dass bei mancher Schützenrunde auf Grund mangelnder Zeit oder Stimmkraft diese Strophe nicht mehr zur Aufführung gelangt. Geht es doch hier um das, was wir alle so gern mit kräftigem Feiern verbinden: Das Essen und das Trinken! Da heißt es:

Wenn der dritte Böller fällt,
wird schon fleißig Bier bestellt.
Mutter kocht uns Speck mit Dickebohnen,
denn das Trinken muss sich heute lohnen.



Ja ja, ich weiß, liebe aus dem Schwabenland angeschwemmte Festbesucher: Was man bei Euch zu Hause Saubohnen nennt, hat bei uns in Westfalen längst den Aufstieg zum Nobel-Gemüse geschafft. Unangefochten führt es als Edel-Menü „Speck mit Dickebohnen“ seit Jahrzehnten die Speisencharts der Haute Cuisine für das Hochfest des Jahres in Arnberg an.

Nun mache ich mir Sorgen um den Fortbestand dieses Gerichts, nicht nur wegen der zu oft vernachlässigten Liedstrophe. Auch der medizinisch nicht Gebildete weiß inzwischen dank regelmäßiger Lektüre der Rentnerbravo (Apothekenumschau), dass beispielsweise der Marschweg zur Vogelwiese wesentlich länger sein kann, als der Weg dieses Schützenleibgerichts zum Schließmuskel. Aber sollen wir deshalb Klemens Pröppers schönes Lied umschreiben, gar verhunzen zu einem Vers der etwa lautet:

Macht's zum dritten Male Bumm,
dreht sich mir der Magen um,
von Mutters Speck und von den Dickebohnen
im stillen Örtchen muss ich jetzt öfter wohnen.

Auch derjenige, der mit einem besser funktionierenden Magen-Darmtrakt ausgestattet ist, hat nach Genuss dieser Kalorienbomben zu leiden. Enorme Gewichtszunahme ist das Ergebnis und er passt in keine Schützenjacke mehr herein, höre ich die notorischen Besserwisser und Nörgler jetzt rufen. Nein, keine Sorge. Niemand braucht auf das Essen und Trinken verzichten. Weder vor allzu rasanter Darmtätigkeit, noch vor blitzartiger Gewichtszunahme gilt es, sich zu fürchten. Ich habe sie gefunden, die Lösung. Und ich sage Ihnen: Nicht nur das Trömmelken geht, die unglaublichsten Dinge kommen manchmal genau zur richtigen Zeit einfach auf einen zugelaufen. Gerade trat mir im Internet der wissenschaftlich fundierte Beweis entgegen, dass wir mit unserer Tätigkeit am Schützenfest völlig richtig liegen. Hier der Versuch der Übersetzung des wissenschaftlichen Textes in eine allgemein verständliche Sprache. Alle bekannten Diäten vernachlässigen völlig einen wichtigen Punkt: die Temperatur der Speisen und Getränke ist unglaublich wichtig für eine rasche Verdauung und die Verbrennung von Kalorien.

Die meisten von uns wissen doch, dass eine Kalorie notwendig ist, um 1 g Wasser um 1 Grad, also von 21,5 auf 22,5 Grad zu erwärmen. Man muss kein Wunderkind sein, um zu errechnen, dass der Mensch, wenn er ein Glas kaltes Wasser trinkt, sagen wir um die 0 Grad, ca. 200 Kalorien braucht, um es um nur 1 Grad zu erwärmen. Um es nun auf Körpertemperatur zu bringen, sind also ca. 7400 Kalorien notwendig, nämlich 200 g Wasser mal 37 Grad Temperaturunterschied. Diese muss unser Körper

SIMPLY CLEVER
vom Citigo bis zum Superb
Neuwagen • Jahreswagen • Gebrauchtwagen u.v.m.
Skoda in Arnsberg

SKODA  **JOST** 

Autohaus Jost GmbH & Co. KG
Niedereimerfeld 41-43 · 59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 32 / 47 59 99-0 · www.autohaus-jost.de
Willkommen zur Autoschau am Sonntag, 12. Mai in Arnsberg


Allen Schützenswestern, Schützenbrüdern
und Besuchern wünschen wir fröhliche Festtage.
Horrido!

MÖBEL
EBERT
CLEMENS-AUGUST-STR. 63
59821 ARNSBERG
TEL. 0 29 31 / 1 21 33
FAX 0 29 31 / 41 82

Wir wünschen ein schönes Schützenfest !!!

schuh PRANGE
arnsberg • steinweg
tel. 02931 .3633 • www.schuh-prange.de

aufbringen, weil unsere Körpertemperatur konstant bleiben muss. Dazu nutzt er die einzige Energiequelle, die ihm kurzfristig zur Verfügung steht, unser Körperfett. Er muss also Körperfett verbrennen, um die Erwärmung zu leisten, die Thermodynamik lässt sich nun mal nicht belügen. Trinkt man also ein Glas Bier (ca. 200 g mit 0 Grad) verliert man ca. 7400 Kalorien. Jetzt muss man natürlich noch die Kalorien des Bieres abziehen ca. 400 Kalorien für 200 g Bier.

Unter dem Strich betrachtet verliert man also ungefähr 7000 Kalorien bei einem kalten Glas Bier. Natürlich ist der Verlust umso größer, je kälter das Bier ist. Diese Art Kalorien abzubauen ist, wie jedem einleuchten mag, viel effektiver als z.B. Fahrradfahren oder Joggen, bei denen nur ca. 1000 Kalorien pro Stunde verbrannt werden. Auch Sex ist mit nur 100 Kalorien pro Orgasmus gegenüber kaltem Bier höchst ineffektiv.

Schützenfest feiern, essen und trinken, gleichzeitig abnehmen. All das kann so leicht sein. Wir müssen alle einfach nur kaltes Bier in Mengen zu uns nehmen und die Thermodynamik erledigt den Rest. Ein Nachteil dieser Diät bleibt allerdings. Wenn wir z.B. glühend heißen Speck mit Dickebohnen essen, wird uns das durch große Wärmeenergie eine Unmenge an Kalorien zuführen.

Bitte, was sagen Sie? Sie, als aufmerksame Leserinnen und Leser haben natürlich die Lösung schon parat: Man muss den Speck mit Dickebohnen einfach nur mit genug kaltem Bier ausgleichen.

Na, dann frohe Feiertage!

■
Josef Hafner





Energie-Know-how aus dem Sauerland



Anlieferung im eigenen LKW

Heizöle - Kraftstoffe - Schmierstoffe



Grüne Mineralöle GmbH & Co. KG
 Kappenhof 2
 59821 Arnsberg
 Telefon: 02931 5241-0
 Telefax: 02931 5241-20
 E-Mail: info@aral-gruene.de
 Internet: www.aral-gruene.de

Währung	Währung	Währung
1000	1000	1000
1000	1000	1000
1000	1000	1000
1000	1000	1000

Geko Tel

Lingenauber & Franz oHG
www.toilettenpapier-24.de



Lagerverkauf zu TOP-Preisen

- Toilettenpapiere
- Handtuchpapiere
- Müllsäcke, Müllbeutel
- Flüssigseifen und Reiniger
- Spendersysteme
- Neu: bedruckte Servietten
- Kopierpapier



Wir wünschen allen Schützenbrüdern ein dreifach kräftig donnerndes
 Horrido, Horrido, Horrido.

Lingenauber & Franz oHG, Alte Ruhr 2, 59823 Arnsberg-Deventrop, Tel: 02937-968-170 Fax 02937-968-150

Das Königspaar vor 50 Jahren

**Theodor Schlinkert (†) und
Elke Pieper, geb. Schäfer**

Der Vogel war ziemlich zäh, der am Schützenfestmontag, dem 6. Juli 1964, vom Kugelfang auf der Vogelwiese am Hohen Naeken im Alten Feld herunterzuholen war. Aber dem Schützenbruder der 3. Kompanie Theodor Schlinkert, „Schlinkert’s Bumm“ genannt, war es vergönnt, den Vogel zu erlegen. Der allseits ungemein beliebte 42-jährige Gastwirt war ein König nach dem Geschmack der 10.000 Vogelwiesenbesucher. Unentwegt ertönten deshalb nach dem Königsschuss Jubelstürme „Theo“, „Theo“, „Theo“.

Arnsbergs neuer Schützenkönig war aber nicht nur sehr beliebt, sondern auch sehr beliebt. 260 Pfund auf den Schultern zu tragen, überforderte die professionellen Königsträger der 3. Kompanie. Um das anstehende Transportproblem zu lösen, bediente man sich eines Handwagens, der mit einer Miniaturvogelstange versehen war. Auf diesem Wagen wurden der neue König und sein Vorgänger von kräftigen Schützenbrüdern durch das jubelnde Schützenvolk zum Podium gezogen. Viele Hände mussten sie unterwegs schütteln, und Schützenhauptmann Dr. Honigmann musste einige Zeit warten, bis er endlich den neuen Schützenkönig als „Theodor den Standhaften“ proklamieren konnte. Zu seiner Königin erwählte dieser die 23-jährige Bankkauffrau Elke Schäfer, die Tochter des im 2. Weltkrieg gefallenen Amtsgerichtsdirektors Fritz Schäfer und seiner Ehefrau Minni Schäfer, die 1931 zusammen mit dem Schützenkönig Busso Lübke Schützenkönigin der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft war. Auf das neue Amt war Schützenkönigin Elke Schäfer durch ihre Zugehörigkeit zum Hofstaat in vorangegangenen Jahren sehr gut vorbereitet. Am Nachmittag des Schützenfestmontags wurde das neue Königspaar bei seinem Festzug vom Alten Rathaus zur Schützenhalle von den zahlreichen Arnsbergern begeistert gefeiert. Immer wieder ertönten wie auf der Vogelwiese die Rufe „Theo“, „Theo“, „Theo“. Leider ist Schützenkönig Theo Schlinkert 1971 viel zu früh verstorben.

Schützenkönigin Elke Schäfer, verheiratete Pieper, lebt heute in Brühl im Rheinland. Sie hat stets die Geschicke der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft mit Interesse verfolgt. Die Arnsberger Bürgerschützen freuen sich auf ihre Ehrung als 50-jährige Jubiläumsschützenkönigin im Rahmen des diesjährigen Königinkonzerts und wünschen ihr, dass sie wie ihre Mutter noch so manches Jubiläum als Schützenkönigin feiern kann. ■



Dr. H.-E. Meyer-Wentrup

Königspaar vor 40 Jahren

Willi Menge (†) und Gisela Rumphorst

Am Schützenfestsonntag, dem 7. Juli 1974, wurde die deutsche Fußballnationalmannschaft Fußballweltmeister. Damit waren die Voraussetzungen gegeben, dass die Arnsberger am darauffolgenden Montag in der richtigen Stimmung auf der Vogelwiese dem Ausgang des Vogelschießens entgegenfieberten. Der 47-jährige Willi Menge, Schützenbruder der 1. Kompanie, war der glückliche Schütze, der den Vogel erlegte und den die Schützenbrüder seiner Kompanie begeistert zur Proklamation trugen und begleiteten. Der neue König, von Beruf Gastwirt, stammte aus der Altstadt. Sein Großvater Adolf Menge war bereits 1880 Schützenkönig der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft. Sein Vater Willi Menge errang 1921 königliche Würden. Dem passionierten Jäger war das Schützenwesen somit von früh an vertraut. Zu seiner Schützenkönigin erwählte Willi Menge die 23-jährige Pharmazeutisch-Technische Assistentin Gisela Rumphorst, die Tochter des Gynäkologen Dr. med. Karl Rumphorst und seiner Ehefrau Käthe. Das gemeinsame Königsjahr des neuen Königspaares begann mit einem großartigen Festzug vom Alten Rathaus zur Schützenhalle an der Hellefelder Straße. Das Schützenfest 1974 war übrigens das letzte in ihren Räumen. Nach dem Verkauf des Grundstücks an die Stadt Arnsberg sollte die Schützenhalle nach dem Schützenfest 1974 abgebrochen werden. Am Abend des 12. September 1974 brannte sie jedoch bis auf die Grundmauern nieder. Zuvor war jedoch am 10. August 1974 die neue Schützenhalle in der Eichholzpromenade ihrer Bestimmung übergeben worden. Wir können deshalb in diesem Jahr auch das vierzigjährige Jubiläum unserer Festhalle feiern. Während des Schützenjahres des Schützenkönigs Willi Menge wurde auch das Schießsportzentrum im Hellefelder Bachtal am 14. Juni 1975 eingeweiht.



Schützenkönig Willi Menge verstarb 1993 im Alter von 66 Jahren. Seine Schützenkönigin Gisela Rumphorst lebt in Arnsberg und hat dadurch immer in Verbindung zur Arnsberger Bürgerschützengesellschaft gestanden. Wir freuen uns, sie auf dem Königskonzert aus Anlass ihrer Ehrung als Jubiläumskönigin begrüßen zu dürfen. ■

Dr. H.-E. Meyer-Wentrup

Königspaar vor 25 Jahren

Siegfried Pauleck u. Kirsten Schneider, geb. Vorberg

Vogelwiese 3. Juli 1989, Wetter mäßig warm 21° C, wolkig mit sonnigen Abschnitten. Also beste Voraussetzungen um ein Vogelschießen durchzuführen. Mehrere Anwärter der 4. Kompanie standen bereit um das letzte Stück Vogel von der Stange zu holen, aber den entscheidenden Treffer setzte Siegfried „Siggi“ Pauleck. Siggi ist seit 1978 Mitglied der Arnberger Bürgerschützengesellschaft und seitdem Schützenbruder mit Leib und Seele. Von 1987 an war er fünf Jahre Schießwart der 4. Kompanie. Aber auch in vier Kommissionen hat er mitgewirkt. Sein Hauptaugenmerk lag immer auf der Jugend, so war es nicht verwunderlich, dass er als Mitbegründer die Kommission für Jugend und Familie ins Leben gerufen und hierdurch ein Bindeglied zu den Familien und Kindern unserer Stadt geschaffen hat. Eine weitere Tätigkeit bei den Bürgerschützen war das Schreiben unzähliger Presseartikel für die regionalen Tageszeitungen und Schützenfesthefte. Wer erinnert sich nicht gern an die Anekdoten, die Siggi in der Tagespresse die letzten zehn Tage vorm großen Fest jedes Jahr verfasste. Aber auch die hauptamtlichen Pressevertreter betreute er jedes Schützenfest gern. Immer wieder versorgte er sie mit kleinen Geschichten rund ums Schützenwesen aber natürlich auch mit gekühlten Getränken. In zwei weiteren Kommissionen ist Siggi heute noch tätig. In der Vogelwiesenkommision fasst er immer wieder tatkräftig mit an und in der Organisationskommission ist sein Wort stets gefragt. Sehr am Herzen liegt ihm auch der Zusammenhalt der ehemaligen Könige (Altmonarchen genannt). Jedes Jahr am Schützenfestmontag auf der Vogelwiese befördert Siggi den scheidenden Königsführer zum Altmonarchen, wenn dieser denn die Prüfung hierzu bestanden hat (bisher jeder). Weitere Hobbys des Kriminalbeamten sind die Handballer des TV Arnberg, in deren legendären Oberliga-Mannschaft Siggi spielte. Einzig von Fußball kann er nicht viel Ahnung haben, denn er ist Fan des 1. FC Köln. Zur Schützenkönigin erkor Siegfried Pauleck sich Kirsten Vorberg, die zuvor noch als junge Hofdame im Hofstaat der Arnberger Bürgerschützen war. Kirsten lebt in Arnberg, ist verheiratet mit dem ehemaligen Schützenkönig und amtierenden Jubiläumskönig Thomas Schneider. Auch sie engagiert sich sehr im Kreise der ehemaligen Königinnen und ist immer zur Stelle, wenn diese Gemeinschaft etwas unternimmt. Engelchen des 25-jährigen Jubiläumskönigspaares waren Katja Siebert und Sandra Kurth. Die Arnberger Schützen freuen sich sehr, euch Schützenfest begrüßen und auf dem Königskonzert als Jubiläumskönigspaar ehren zu dürfen. ■



Klaus Bause

WILLKOMMEN AM NEUMARKT

Hausärztliche Praxisgemeinschaft

Dr. med. Ch. Bauer /
Dr. med. R. Lechner

Fachärzte für Innere-, Allgemeine- und Sport-Medizin

Johannes J.H. Schmidt

Facharzt für Urologie

Praxis Dr. med. Bernd Lackner

HNO-Arzt · Allergologie · Laserchirurgie
Kinder-Hörmessungen



MUNDWERK

Behandlung aller Sprach-,
Sprech-, Atem-, Schluck-
und Stimmstörungen

Logopädische Praxis Wefing & Huckschlag



Praxis Dr. med. Matthias Kurtzmann
Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe
Homöopathie · Akupunktur

Praxis Dr. med. Michael Demmel
Phlebologie · Sportmedizin
Ambulante Operationen

Praxis Andreas Rühl
Facharzt für Orthopädie
Chirotherapie · Akupunktur

**Frank Laenen
Karsten Wieck**
Physiotherapie und Osteopathie

Sanitätshaus Sittler
Orthopädie-Technik



Apotheke am Neumarkt

Gesundheitszentrum
AM NEUMARKT

www.gesundamneumarkt.de

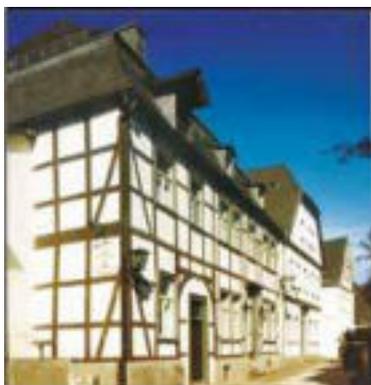


Henneke seit 1927
Touristik

Wir wünschen viel Spaß beim Schützenfest

*Ihr Spezialist für Gruppen- und Vereinsreisen
moderne Omnibusse für 6 bis 66 Personen !*

Dieselstr. 16 59823 Arnsberg
Tel. 02931 - 52540 www.henneke-touristik.de



Idyllische Gastwirtschaft
in Arnsberg's Altstadt

Gasthof " Zum Alten Schloß "

Inh. Norbert Menge
Schloßstraße 21
59821 Arnsberg

Saal und
Gartenwirtschaft

Tel.: 02931 / 3828
Fax: 02931 / 936-703

BlumenBecker

Inhaberin Sandra Dettenberg

Seibertzstraße 32 • 59821 Arnsberg

Tel.: 02931/12216

Mobil: 0172/5814068

www.becker-blumen.de



Jedes Schützenfest braucht Kaiserwetter!

*Frohe Tage steh'n bevor,
singt jubelnd Arnsbergs Schützenchor.
Die Wetterkommission muss sich noch plagen,
damit die Sonne scheint an allen Tagen.
Wenn ich der gute Petrus wär,
fiel mir das Wettermachen nicht so schwer.
D'rum lieber Petrus lass uns und mich,
beim Fest der Feste nicht im Stich.....denn...*



Mitglieder der Wetterkommission bei ihrer jährlichen „Generalversammlung“.

So dachten seinerzeit kluge Köpfe der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft und gründeten 1973 mit humorigem Hintergedanken die im Archiv aktenkundig verbrieft Wetterkommission.

Dass Gründungsvorsitzender Franz Röhrig als Gärtnermeister das Gras hat wachsen hören, Herbst „Feger“ vom Schornstein aus die Wolkenbilder deuten konnte bzw. Ortmanns „Düse“ dieselben gegebenenfalls auseinandergeschossen hatte und Eugen Sommer mit Schauerten Henner und Günter Winter für den nötigen Wetterausgleich sorgten, wird jedenfalls bei jedem Schützenfest nach reichlich frischem Veltins immer wieder beschworen. Anfang der 60er-Jahre soll es allerdings schon einmal einen zaghaften Versuch gegeben haben, Einfluss auf das Schützenfestwetter der Bürgerschützen zu nehmen. Wie ein glaubhafter Zeitzeuge versichert, sollen Anfang der 60er-Jahre Landwirt Josef Sauerwald und Gärtnermeister Franz Röhrig dem Schützenhauptmann

»» **WIR** sind lieber Teil
von etwas – als teilnahmslos.«

Wir wünschen allen ein
schönes Schützenfest!

Gemeinsam mehr als eine Bank

Sparda-Bank:

Die Bank, die ihren Mitgliedern gehört.

Jetzt informieren: www.sparda-west.de/giro

Sparda-Bank West eG

Clemens-August-Straße 3, 59821 Arnsberg • Telefon: 0211 99 33 99 33



Sparda-Bank

Freundlich & fair

beratend zur Seite gestanden haben. Die zwei streng katholischen Wetterratgeber sollen sich der Sache allerdings nicht ganz sicher gewesen sein und haben deshalb zur „Verstärkung der Himmelsdrähte“ den Protestanten Otto Weber zur Unterstützung, sozusagen zum Lastenausgleich, hinzugezogen. Heute hat die Wetterkommission mit Rainer Früh-(Frie-)linghausen, Uwe Früh-(Frie-)linghausen, Heiko Kosow, Mathias Schauerte, Stefan Sommer und dem Vorsitzenden Reiner Gramsch sechs Mitglieder, deren besondere Fähigkeiten wegen des Datenschutzes nur gut informierten Kreisen bekannt sind. Zudem hatten vor geraumer Zeit der heutige Ehrenhauptmann Georg Schelle und der Vorsitzende der Wetterkommission Reiner Gramsch die Idee, das weitreichende Wirken der Wetterkommission sowohl allen Bürgerschützen als auch den Bürgern dieser Stadt ganzjährig zugänglich zu machen und damit quasi rund um die Uhr Mitgliederwerbung zu betreiben. Die Vorbereitungen gestalteten sich indes schwerer als ursprünglich angenommen. Endlich aber war es so weit und der Wetterstein konnte anlässlich des 775-jährigen Jubiläums der Stadt Arnshausen und des 40-jährigen Bestehens der Wetterkommission mit persönlicher Genehmigung des Herrn Bürgermeisters Vogel im Dezember 2013 fachmännisch aufgestellt werden. Der Wetterstein wurde am 14. Juni 2014 im Rahmen einer kleinen Feierstunde und eines Taufakts mit frischem Veltins offiziell der angedachten Bestimmung „Wetterstein für Bürgerschützen und Bürger“ übergeben.

Zu den bisherigen Quellen, aus denen die Wetterkommission aufgrund ihrer jahrelangen Erfahrung immer gut schöpfen konnte, wie beispielsweise die namentliche und berufliche Nähe ihrer Mitglieder zu meteorologischen Ereignissen, konnte in den letzten vierzig Jahren auch noch ein gesicherter Bestand an Regeln der in der Landwirtschaft tätigen Agronomen (Bauernregeln) zusammengestellt und überprüft werden. Die Möglichkeiten, die das WWW-Zeitalter in Form minutiger Wettervorhersagedienste bietet, will die Wetterkommission mit einer von ihr entwickelten Bürgerschützenwettervorhersage-App vervollkommen. Über die Bereitstellung der Entwicklungskosten soll mit dem Vorstand ebenso gesprochen werden wie mit IT-kompetenten Kompanieführern und App-fähigen Schützenschwestern und -brüdern. Als ein neuer Weg der aktiven Wettergestaltungsmöglichkeiten prüft die Wetterkommission zurzeit einen intensiveren und direkten Zugang auf ihre beiden Patroninnen: Victoria von Corduba und Eurosia von Jaca.

Nach dem Ökumenischen Heiligenlexikon ist Victoria von Corduba (Gedenktag 17. November) für den guten Regen zur richtigen Zeit zuständig. An den Schützenfesttagen gibt es nur bösen Regen zur falschen Zeit. Eurosia von Jaca (Gedenktag 25. Juni) ist die Patronin gegen Sturm und Gewitter. Auch diese beiden Wetterereignisse können wir am Schützenfest nicht gut gebrauchen. ■

Reiner Gramsch

GLAS SCHLIMBACH

FENSTER • HAUSTÜREN • VORDÄCHER
GARAGENTORE • ROLLADEN
MARKISEN

59821 ARNSBERG - RUHRSTR. 46-50

TEL. 0 29 31 - **17 00** FAX 38 85

 ...für Notfälle ans Telefon legen

Ratskeller

Gastlichkeit in Arnbergs Guter Stube



Wir wünschen ein schönes Schützenfest 2014!

Wir sind am 5. und 6. Juli ab 12:00 Uhr für Sie da. Montag zum Antreten und zur Proklamation geöffnet.

Horrido! Ihre Marina & Ihr Andreas Benfer mit Team

Ratskeller, Marina Benfer, Alter Markt 36, 59821 Arnberg, 02931-3672, info@ratskeller-arnberg.de, www.ratskeller-arnberg.de



FESTHALLE
ARNBERG

Wolfram **BOCK**
CATERING

Wolfram **BOCK**
CATERING

Bock Catering Wolfram Bock Im Kleekamp 17 59063 Hamm	Telefon 02381-9733724 Mobil 0160-4280526 wolframbock@web.de www.bock-catering.de	Festhalle Arnberg Promenade 18 59821 Arnberg Mobil 0160-4280526
---	---	--

SCHELLENBAUM

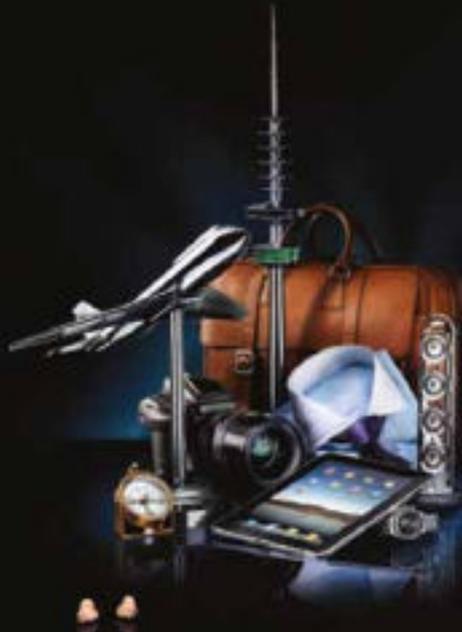
Ein Musikinstrument mit langer Historie

Alljährlich fällt unser traditioneller Schellenbaum jedem Bürgerschützen sowie unseren Gästen und Besuchern des Arnberger Schützenfestes ins Auge. Doch nur wenige kennen den Ursprung und die Geschichte. Seinen Ursprung, so wird gemunkelt, findet der Schellenbaum möglicherweise in China, von wo er über Indien nach Kleinasien zu den Osmanen gelangte, die von diesem Musikinstrument begeistert waren. Nach Europa geriet der Schellenbaum 1683 als Kriegsbeute durch die türkische Niederlage vor Wien gegen die vereinten christlichen Streitkräfte. Zunächst diente der Schellenbaum lediglich als Musikinstrument militärischer Einheiten. Erst nach Errungenschaft preußischer Truppen in den Befreiungskriegen 1813/15 wurde aus ihm ein auffallendes Wahr- und Siegeszeichen. Bis zu dem Erlass von Kaiser Wilhelm II. im Jahre 1902 wiesen alle Schellenbäume unterschiedliche Charaktermerkmale auf. Fortan zierte die Spitze den preußischen Adler und den preußischen Stern. Der ursprüngliche Halbmond wurde nach unten zeigend gesetzt, an dem kleine Glöckchen durchlaufend befestigt sind. Seine äußeren Enden schmückten Rossschweiften, die in den Farben Preußens oder der Regimenter strahlen.

Im Laufe der Zeit war es nicht nur den preußischen Regimentskapellen vorbestimmt den Schellenbaum zu besitzen, sondern er hielt auch Einzug in vielen Schützenvereinen, die ihren Schellenbaum ebenso als Wahrzeichen in öffentlichen Umzügen präsentierten. Der jetzige Schellenbaum der Arnberger Bürgerschützengesellschaft, der durch Zufall auf einem Dachboden in Muffrika wiederentdeckt wurde, durfte



Im-Ohr-Hörsysteme mit anspruchsvoller
Technik auf kleinstem Raum.



Ihre Spezialisten für diskrete Hörsysteme
und optimales hören.



Rumbecker Str. 4 • 59821 Arnsberg

☎ 02931 - 10486

www.hoerzentrum-arnsberg.de

Atelier

Mehr als ein Hörsystem.

seine erste Feuertaufe auf einer Nachfeier der ersten Kompanie bestehen. Von Jubel begleitet, demonstrierten die Schützenbrüder der ersten Kompanie – Hansi Bause, Seppel Köster und Walter Bornemann – erstmalig unser prunkvolles Stück.

Da der Schellenbaum schwer in der Hand liegt und ein halbwegs nüchterner Kopf erforderlich ist, waren – für den Fall der Fälle – immer auch helfende Hände parat, die sich vorwiegend in Form unserer ehemaligen Könige zeigten. Da einige ehrenvolle Schellenbaumträger mit der Zeit ein stattliches Alter erreicht haben oder bedauerlicherweise nicht mehr unter uns weilen, musste für eine würdevolle Nachfolge gesorgt werden. Unser Lehrer Gottfried Schlecht fühlte sich berufen, diese verantwortungsvolle Aufgabe zu übernehmen. Über Jahre hinweg war er neben Seppel Köster, Frank Döring und unseren königlichen Eleven nicht nur selbst Träger des Schellenbaumes, sondern auch als Talentsucher für jene Herausforderung tätig. Dank des Einsatzes unserer Schützenbrüder dürfen wir auch heute noch voller Stolz jedes Jahr unseren Schellenbaum präsentieren. Da wir ständig auf der Suche nach tatkräftiger Unterstützung sind, dürfen sich Interessierte und Bereitwillige gerne bei ihren Kompanieführern melden. ■

Jan Bornemann



*Planen Sie Ihren
Sommerurlaub
mit uns:
Auf dem
**Arnsberger
Schützenfest**
fangen
die Ferien an!*

IMPRESSUM

Redaktion: KÖM (Kommission für Öffentlichkeitsarbeit und Marketing)
Verantwortlich: Klaus Bause, Kerstin Raschke
Anzeigenberatung: Josef Hafner, Jörg Tillmann
Fotos: Wolfgang Becker, Boris Golz, Katja Piecha, Andreas Wessel
Gesamtherstellung: becker druck, 59821 Arnsberg

PARKETT SAPP

So werden Böden verlegt

H O L Z



B Ö D E N

K O R K



B Ö D E N

E S T R I C H



B A U

T E P P I C H



B Ö D E N

E L A S T I C



B Ö D E N



Wir wünschen
allen ein schönes
Schützenfest!





Die Sparkasse wünscht dem Arnsberger
Schützenfest ein gutes Gelingen und
allen Beteiligten viel Spaß!

Wir sehen uns auf dem Festplatz.
Ihr Team der Gebietsdirektion Arnsberg.

meine 1. Wahl...



Sparkasse
Arnsberg-Sundern



HORRIDO.

UND EIN PROST AUF ALLE KÖNIGSPAARE.



ERFRISCHEND ANDERS. FRISCHES **VELTINS**